



AUMA-WEIDATAL BOTE

Informationsblatt der Stadt Auma-Weidatal mit den Ortschaften
Auma, Braunsdorf, Göhren-Döhlen, Staitz und Wiebelsdorf

Jahrgang 13

Mittwoch, den 5. April 2023

Nummer 4

Sport & Spaß
mit dem Kegel- & Fußballverein Auma

1. Mai 2023

- 10:00 Uhr • Eröffnung
• Ortsmeisterschaft im Kegeln
(Bitte eigene Schuhe mitbringen)
• Ortsmeisterschaft im Schießen
• 5-Kampf mit Siegerehrung
- 10:30 Uhr • FUNion
Kinderfußballturnier für F-Junioren
- 13:00 Uhr • Programm der Regelschule (unter Vorbehalt)
- 13:30 Uhr • DFB-Paule-Schnupper-Abzeichen
- 15:00 Uhr • Auftritt SMZ Oldies

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

KINDER-SCHMINKEN

HÜPFBURG

MALSTRABE

TOMBOLA
mit tollen Preisen

SV Blau-Weiß Auma



**Frühlingsfest
in Auma**

rund um den Osterbrunnen, Marktplatz,
Kolbestraße, Schulpark

15.04.2023
von 10 - 18 Uhr

mit dabei: die Vereine der Stadt Auma-Weidatal
Flohmarktgruppe, verschiedene Händler

Für Unterhaltung, Verpflegung
und Getränke ist gesorgt.
Wir freuen uns auf EUCH!



Teilen Sie Ihre Fotos gern mit anderen? Zeigen Sie uns bekannte und weniger bekannte Ecken in, um oder aus unserer Stadt Auma-Weidatal und den Ortschaften. Wir würden uns freuen über die Zusendung Ihrer Fotos für den Auma-Weidatal Boten an: info@auma-weidatal.de.

Die nächste Ausgabe des
Auma-Weidatal Boten

erscheint am Mittwoch, dem 3. Mai 2023.

Annahmeschluss

für redaktionelle Beiträge ist Mittwoch, der
19.04.2023 im Rathaus Auma-Weidatal, Fr. Meister.

Achtung! Aus organisatorischen Gründen können Beiträge für den Auma-Weidatal-Boten nur als Datei auf Datenträger oder per E-Mail an info@auma-weidatal.de entgegengenommen werden.

Überdies wird darum gebeten, dass Bild- und Textdateien für den Auma-Weidatal Boten getrennt zugesendet werden. Digitale Fotos dürfen eine Mindestauflösung von 300 dpi nicht unterschreiten, um eine angemessene Druckqualität zu erreichen. Verwenden Sie daher immer die Rohdaten und rechnen die Bilder nicht herunter. Die Texte sind nach Möglichkeit als Word-Datei einzusenden oder direkt in das E-Mail-Anschreiben zu kopieren, um Kompatibilitätsprobleme auszuschließen. Bitte verzichten Sie auch auf zusätzliche Formatierungen wie Texteinrückungen usw.

Informationen aus dem Rathaus



**Ein schönes Osterfest
wünschen der Bürgermeister sowie
das Team der Stadt Auma-Weidatal
allen Bürgerinnen und Bürgern.**

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Auma-Weidatal!

Hurra, hurra der Frühling ist nun endlich da! Gefühlt mussten wir dieses Jahr recht lange warten, bis die ersten Frühlingsboten und auch das Wetter Einsicht zeigten. Aber nun steht der Frühling vor der Tür. Nach meteorologischer Rechnung hat der Frühling bereits am 1. März begonnen und endet am 31. Mai 2023. Zunächst hat der Monat März mit Frost und Polarluft einen feuchten Kaltstart hingelegt. Wind und Schnee waren wetterbestimmend. Ein kurzes Zwischenhoch brachte mildere Luft und die Hoffnung nahte, dass der Winter schon überstanden ist. Nach einem weiteren Kaltlufteinbruch scheint das Auf und Ab der Temperaturen zum kalendrischen Frühlingsanfang am 20. März sich zu stabilisieren. Mit der Umstellung der Uhren am 26. März auf die Sommerzeit ist der Frühling hoffentlich nicht mehr aufzuhalten, obwohl polare Kaltluft und leichter Schneefall in der letzten Märzwoche noch einmal für Unmut

sorgen. Abgesehen von den unterschiedlichen Wetterkapriolen wiederum stimmt es uns alle froh, dass weit ab aller Prognosen und Schreckensszenarien keine Gasmangellage und Stromabschaltungen erfolgen mussten.

Das ist, neben einem verantwortungsbewussten Handeln der Politik, in allererster Linie ein Verdienst der Energiesparanstrengungen von Industrie, privaten Haushalten und eines relativ milden Winters sowie des konsequenten Handelns der Versorgungsunternehmen. Trotz alledem machen sich viele Mitbürger (verständlicherweise) gerade wieder Gedanken um die künftige Versorgung mit bezahlbarer Energie. Denn die Gas- und Energiepreise werden in Zukunft eine entscheidende Rolle im privaten Sektor als auch für uns als Kommune spielen. Aber auch die steigende Inflationsrate, die wachsenden Kosten für die soziale Daseinsfürsorge als auch die tariflichen Lohnsteigerungen im öffentlichen Dienst spielen dabei eine entscheidende Rolle und machen vor der Tür unseres Rathauses nicht Halt. Auf Grundlage dieser Tatsachen und gesetzlicher Vorgaben wurden diese Zahlen auch in den aktuellen Haushaltsplan eingearbeitet und hinterließen einige Sorgenfalten bei unseren Stadträten sowie auf der Stirn unserer Kämmerin. Dazu kommt noch der Umlagesatz von 45,5 % für Kreis- und Schulumlage. Dieser erhöhte sich in diesem Jahr um 5,3 % gegenüber dem vergangenen Haushaltsjahr. In Zahlen sind das knapp 1,5 Millionen Euro, die wir an den Landkreis überweisen müssen. Die Schlüsselzuweisungen vom Land, knapp 950 Tausend Euro, reichen dabei bei weitem nicht aus, um unsere Pflichtaufgaben zu erfüllen. Gemeinsam mit den Stadträten haben wir nach langen, intensiven, letztendlich auch konstruktiven Debatten einen Weg gefunden, dass auch in den nächsten Jahren in unserer Landgemeinde zielgerichtet weiter investiert werden kann. Nur durch die konsequente Umsetzung zahlreicher Konsolidierungsmaßnahmen in den letzten Jahren ist es zu Ausgabeersparungen im Verwaltungshaushalt gekommen. Das wiederum führt dazu, dass im Haushaltsplan als auch im Finanzplan eine dauernde Leistungsfähigkeit nachgewiesen werden kann. Für die aktuelle Situation bedeutet das: nach zehn Jahren Haushaltssicherung befinden wir uns in der Lage, dass die Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt die Zahlungsverpflichtung für die Kredittilgung übersteigt. Damit hat sich unsere Haushaltssituation etwas stabilisiert. Ein weiterer positiver Effekt ist die Steuerentwicklung, besonders aber die guten Gewerbesteuererinnahmen der letzten Jahre. Aus diesem Grund bleiben die Steuersätze (Hebesätze) für die nachstehenden Gemeindesteuern gegenüber dem Vorjahr unverändert. Sie betragen:

- | | |
|---------------------------------------------------------------------|----------|
| a) Für die land- und forstwirtschaftlichen
Betrieb Grundsteuer A | 295 v.H. |
| b) Für die Grundstücke - Grundsteuer B | 402 v.H. |
| c) Gewerbesteuer | 395 v.H. |

Nach mehrmaliger Überarbeitung wurde der finale Entwurf der Haushaltssatzung den Stadträten zur Lesung zugesandt. Am Dienstag, dem 28. Februar, war es dann so weit, die zweite Stadtratssitzung des Jahres stand an und der vorgelegte Haushalt sollte beschlossen werden. Zuvor stand aber noch eine Bürgerfragestunde auf der Tagesordnung. Eine ganze Reihe interessierter Bürger waren gekommen und stellten ihre Fragen. Im Anschluss gab es eine Beschlussfassung zum integrierten Stadtentwicklungskonzept. Im nächsten Tagesordnungspunkt kam es zur Aussprache über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan 2023 sowie den Finanzplan der nächsten Jahre. Im Vorbericht dieses auf 257 Seiten festgeschriebenen Werkes erläuterte unsere Kämmerin, Frau Sörgalla, nochmals die Haushaltssituation unserer Stadt. Auf Nachfragen einiger Stadträte wurden spezielle Anfragen beantwortet.

Für den Verwaltungshaushalt sind im Einnahmen- und Ausgabenbereich etwa 5,25 Millionen Euro und im Vermögenshaushalt ca. 3,45 Millionen Euro festgesetzt. Eine Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen ist nicht vorgesehen.

Obwohl sich die Finanzausstattung des Landes gegenüber dem Vorjahr erneut erhöht hat, müssen auch immer mehr Aufgaben im eigenen Wirkungskreis erfüllt werden. Ob Umsetzung

Online Zugangsgesetz, Umstellung Elektronische Rechnung, Datenschutz, Maßnahmen in der IT-Branche, E-Government, Digitale Verwaltung. Das heißt aber nicht, dass Bürokratie abgebaut wird und Verwaltungswege kürzer werden - nein, immer höherer bürokratischer Aufwand. Die Anforderungen und Vorschriften werden nicht geringer, sondern immer spezieller; die Strukturen immer unübersichtlicher. Geeignetes Personal, das dieses umsetzt, ist schwer zu finden oder gibt es nicht und so funktioniert das deutsche System, denn eine ganze Anzahl von Ämtern beschäftigt sich nur mit sich selbst. Wir müssen uns natürlich auch an Vorschriften und Gesetzlichkeiten halten, wollen aber versuchen, bürgernah zu arbeiten.

In den nachfolgenden Zeilen werde ich einige Investitionsmaßnahmen aufzeigen. Viele dieser Maßnahmen beruhen auf Anträgen bzw. schon Zusagen von Fördermitteln. Diese sind zum Teil notwendig, um unsere geplanten Vorstellungen umzusetzen. Einige Maßnahmen, die für dieses Jahr geplant sind:

Umbauarbeiten Kindergarten Wöhlsdorf, Weiterführung Baumaßnahmen Amtsgericht, Radverbindungsweg „Am Pfarrteich“, Parkplatz Grundschule Seeweg, barrierefreie Bushaltestelle Grundschule Seeweg, 2. BA Wohngebiet Staitz, 1. BA ländlicher Wegebau Muntscha, 1. BA Sanierung Vereinsgebäude Zeulenrodaer Straße, Dorfgemeinschaftshaus Muntscha, Sanierung Schultreppen - unterer Teil, 3. Bauabschnitt gemeinsame Maßnahme mit Wasser und Abwasser Zweckverband in Auma West; Planung Stadtentwicklung, Gemeindliches Entwicklungskonzept, Einsatzkleidung für FFW, Sanierung Kirche Braunsdorf, Sanierung Kirche Zickra.

Es sind längst nicht alle, aber doch wieder eine ganze Menge Aufgaben, die in diesem Jahr vor uns liegen. Am Ende beschlossen die anwesenden Stadträte einstimmig den Etat für 2023 als auch den vorgelegten Stellenplan sowie den Finanzplan bis 2026. Für das nächste Jahr ist eine Verpflichtungsermächtigung für den Kauf eines neuen Feuerwehrautos eingepplant und festgeschrieben. Nun heißt es für uns als Verwaltung, Ärmel hochkrepeln, und in den kommenden Wochen und Monaten daran zu arbeiten, die Voraussetzungen zu treffen, dass die festgelegten Maßnahmen an- bzw. abgearbeitet und umgesetzt werden können.

Wie geht es die nächsten Jahre mit unseren Feuerwehren weiter? In den letzten Wochen haben turnusmäßig die Jahreshauptversammlungen unserer Feuerwehren stattgefunden. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt sind ca. 90 Kameraden in acht Wehren aktiv. In den jeweiligen Rechenschaftsberichten stellten die Wehrleiter ihre Einsätze, ihre Einsatzübungen, aber auch ihre Sorgen und Nöte dar. Der demographische Wandel geht auch nicht spurlos an den Feuerwehren vorbei. Erst vor drei Jahren musste schweren Herzens die Feuerwehr in Wenigenauma auf Grund von Mangel an aktiven Einsatzkräften schließen. Das war ein herber Schritt auch ins gemeindliche Leben. Ein ähnliches Problem gab es in Zickra. Dort ist der Wehrführer aus Altersgründen ausgeschieden. Da zu diesem Zeitpunkt auch Muntscha Schwierigkeiten mit seiner Einsatzabteilung hatte, wurden beide Wehren zur Wehr Muntscha-Zickra zusammengelegt. In der gleichen Angelegenheit geht der Blick weiter nach Krölpa, auch hier ist der Wehrführer aus Altersgründen ausgeschieden. Ein neuer wurde gesucht, aber in den eigenen Reihen nicht gefunden, da keiner bereit war, an einem Lehrgang zum Gruppenführer teilzunehmen. Mit einer Sonderlösung übernahm dies ein Kamerad aus Auma. Die Situation seitdem hat sich nicht verbessert. Vor wenigen Tagen trafen wir uns in Krölpa und haben uns alle angeschaut. Dabei stellten wir wieder fest, es ist bereits kurz nach 12:00 Uhr, das heißt die Ka... ist am Dampfen. Im Augenblick gibt es vier aktive Kameraden aus dem Ort. Eine entsprechende Qualifikation zum Führen oder Leiten einer Wehr hat niemand. Es wird nun in den nächsten Tagen von den aktiven Kameraden in Krölpa von Haustür zu Haustür gegangen und nach Mitstreitern gesucht. Wenn das keinen Erfolg haben sollte, wird die Wehr noch im Mai aufgelöst. Die gleiche Frage stellt sich im nächsten Jahr in Gütterlitz. Auch hier wird der Wehrführer in den Ruhestand versetzt. Und dann? Keiner der aktiven Kameraden hat die Qualifikation oder ist bereit, diese zu erlangen. Böse Zeiten kommen in diesen Orten auf die Einwohner zu.

Aber nicht nur negative Schlagzeilen gibt es von der Feuerwehr. In Auma gab es bei den aktiven Kameraden in den letzten Monaten vier Neuanmeldungen (Klasse). Für den Bereich Jugendfeuerwehr wurden ein neuer Jugendwart, Marcus Grunert, und seine Stellvertreterin, Stefanie Vavrik, gewählt. Die Jugendfeuerwehr hat in den letzten Wochen einen enormen Zulauf. Zurzeit werden dort 18 Kinder und Jugendliche betreut und an die Aufgaben des feuerwehrtechnischen Dienstes herangeführt.

Während der Hauptversammlung in Wöhlsdorf wurde der alte und neue Wehrführer Marcel Göbel wiedergewählt. Zum Stellvertreter wurde Sebastian Oettel ebenfalls einstimmig gewählt.

Die Jahreshauptversammlung der Muntschaer und Zickraer Wehr fand in diesem Jahr in Zickra statt. Hier wurde ebenfalls der alte und neue Wehrführer, Jan Poser, wiedergewählt.

Allen neugewählten meinen herzlichen Glückwunsch.

Während der Veranstaltungen wurden nachfolgende Kameraden geehrt:

Neben vieler Beförderungsurkunden wurden nachfolgende zwei Kameraden der Alters- und Ehrenabteilung für 50-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr mit einem Ehrenpräsent der Landrätin geehrt, Reinhold Schöppe aus Staitz und Steffen Köllmer aus Wenigenauma.

Das goldene Brandschutzabzeichen am Bande für 40-jährige aktive und pflichtgetreue Dienstzeit in der Feuerwehr erhielten Jürgen Austen, Steffen Detterbeck und Jürgen Herzer aus Gütterlitz, Reinfried Seidel aus Wöhlsdorf, Bernd und Matthias Scheibe aus Krölpa sowie Hagen Wünsche und Frank Woltschendorf aus Muntscha.

Das silberne Brandschutzabzeichen am Bande für 25-jährige aktive und pflichtgetreue Dienstzeit in der Feuerwehr erhielten David Scheidereiter und Marc Glück aus Auma sowie Jan Poser aus Muntscha.

Das bronzene Brandschutzabzeichen am Bande für 10-jährige aktive und pflichtgetreue Dienstzeit in der Feuerwehr erhielten Stefanie Vavrik, Tim Barra und Christian Grunert aus Auma Marco Roth aus Wöhlsdorf sowie Tim Hößelbarth aus Staitz.

Auch diesen Kameraden meinen herzlichen Glückwunsch für ihre gezeigten Leistungen, ihr Engagement und ihre Einsatzbereitschaft.

Zu einer Einsatzübung der Feuerwehr kam es am 20. März. Dazu wurden von der Leitstelle aus Gera die Wehren aus Auma, Braunsdorf und Gütterlitz um 16:50 Uhr alarmiert. Angenommen wurde ein Wiesenbrand im Bereich des Pfarrteichs. Ich hatte mich vor Ort eingefunden und beobachtete zusammen mit dem Aumaer Wehrführer das Geschehen. Es dauerte auch gar nicht lange und schon fuhren die drei Wehren mit fünf Fahrzeugen vor. Eine kurze Lagebesprechung mit Aufgabenverteilung schloss sich an. Die Pumpen wurden entladen und die Saugleitungen in die Auma gelegt. Die Schläuche wurden ausgerollt und nach acht Minuten hieß es: Wasser marsch! Aus einem B- und drei C-Schläuchen strömte das Wasser in Richtung Pfarrteich. Alles klappte wie am Schnürchen. Während der Übung wurden verschiedene Tests mit den Pumpen gefahren und gleichzeitig das Schlauchmaterial überprüft. Gegen 19:00 Uhr war die Übung beendet. Die Pumpen und das zum Einsatz benötigte Schlauchmaterial wurde verladen und der Rückzug eingeleitet. Im Aumaer Feuerwehrhaus fand im Anschluss die Auswertung der Übung als auch die Reinigung der Geräte und das zum Einsatz verwendete Material statt. Die Einschätzung des Einsatzleiters Marc Glück sowie des Aumaer Wehrführers Steve Vavrik war positiv. Die drei Wehren haben gut zusammengearbeitet. Während des Einsatzes gab es auch unvernünftige Mitbürger die überhaupt nicht verstehen konnten, dass der Zufahrtsweg durch die Feuerwehrfahrzeuge Richtung Lindenweg gesperrt war und auch Fahrräder diesen Bereich zwischen den Fahrzeugen nicht passieren durften. So wird die ehrenamtliche Arbeit unserer Kameraden bei der Feuerwehr von einigen Mitbürgern eben gesehen und eingeschätzt. Für mich nicht nachvollziehbar und unverständlich.

Als vielleicht kleiner positiver Nebeneffekt ist anzumerken - es kamen eine ganze Reihe Neugierige, die mit einem gewissen Sicherheitsabstand die Übung verfolgt haben. Dabei wurde das

Interesse geweckt, um eventuell in der Jugendfeuerwehr als auch bei der Einsatzabteilung mitzuarbeiten. Das wäre natürlich hervorragend! Mein Dank geht an die Kameraden, die sich an der Übung beteiligt haben.



* * *

31 Jahre REWE in Auma - und nun ist Schluss!?

Jetzt ist es öffentlich. Schon lange wird hinter vorgehaltener Hand gemunkelt und spekuliert, dass der REWE-Markt in der Triptiser Straße zum Jahresende seine Pforten schließt und seinen Mietvertrag mit dem Grundstücksbesitzer, einer Firma aus Luxemburg, nicht verlängert. Dass dies in der Bevölkerung einfach so durchsickert und wir im Rathaus nicht informiert werden, finde ich nicht „besonders glücklich“. Denn seitdem spielen die Leute (zum größten Teil begründet) verrückt. Wenn dann von Mitbürgern Anrufe und Schreiben kommen, kann ich das ebenfalls verstehen. (Denn der Bürgermeister ist ja für alles Negative, was in der Stadt passiert, verantwortlich.) Wenn diese aber persönlich werden und schon etwas unter der Gürtellinie liegen, möchte ich die Schuldzuweisung einfach mal in den Raum stellen.

Bereits im Stadtboten Ausgabe Juni 2021 habe ich darauf hingewiesen, dass der Vertrag mit der REWE-Group und mit dem Grundstückseigentümer in der Triptiser Straße Ende 2022 ausläuft. In einem persönlichen Gespräch mit dem zuständigen Expansionsmanager wurde die Lage besprochen. Dabei wurden perspektivische Gründe unter Berücksichtigung des Umsatzes erläutert und sogar über eine eventuelle Erweiterung nachgedacht. Da dieser Termin verstrichen war und es nicht zu einer Schließung kam, machte ich mir Hoffnung auf einen weiteren Fortbestand. Das war sicherlich ein Trugschluss. Da ich keinen Einblick in die Verkaufszahlen habe, kann ich schlecht einschätzen, wie wirtschaftlich der Markt arbeitet. Denn für eine perspektivische Entwicklung spielt immer die Wirtschaftlichkeit eine Rolle. Und diese ist sicherlich gut, wenn der Umsatz stimmt und viele Kunden im Markt einkaufen. Aber das ist eben leider nicht der Fall. Regional einkaufen heißt Arbeitsplätze sichern als auch den Standort des Marktes sichern. Aber dieses funktioniert nur, wenn auch die Einheimischen vor Ort einkaufen gehen. Eine Anfrage beim Marktleiter Herrn Krafft bestätigt mir dieses. Er hat mich gebeten folgendes der Kundschaft und an die Mitbürger weiterzugeben:

Wir, das Team und ich Sven Krafft als Marktleiter, möchten uns bei den Bewohnern der Stadt Auma-Weidatal mit Ortschaften recht herzlich bedanken. Unseren Stammkunden möchte ich auch im Namen der Mitarbeiter ein ganz großes Lob aussprechen, dass sie auch trotz steigender Preise weiter bei uns einkaufen und uns die Treue halten. Aber etwas Negatives muss ich leider auch loswerden. An einen Teil der Kundschaft - die ihre Körbe bei der Konkurrenz vollmacht, im Markt dann drei Artikel oder das Vergessene nachkauft und sich hinterher noch über die Mitarbeiter beschwert. Uns als gesamtem Team wurde mitgeteilt, dass wir zum Jahresende gekündigt werden. Was uns natürlich überhaupt nicht gefällt.



Fotos: F. Schmidt

Dieses sind Tatsachen und Fakten, mit denen müssen wir leben. Aber wollen wir das? Nach Bekanntwerden dieser überaus negativen Informationen habe ich ein Schreiben an die Geschäftsführung der REWE Regiemarkt GmbH gesendet und um eine entsprechende Stellungnahme gebeten. In einer E-Mail wurde mir der Eingang des Schreibens bestätigt. Eine Antwort wird aber noch einige Tage dauern. Ich halte Sie auf den Laufenden.

* * *

Mit Frühlingsgefühlen habe ich meinen Bericht begonnen, und zum Abschluss möchte ich noch eine positive Botschaft in Richtung „Daseinsfürsorge auf dem Land“ senden. Nach ca. einem Jahr Bauzeit eröffnete am 27. März die Praxis für Physiotherapie Denise Hubrich in der Lindenstraße in Staitz ihre Türen. Leider ist auf Grund der Wetterlage die Außenanlage noch nicht ganz fertig gestellt. Aber auch das wird in den nächsten Tagen erfolgen. Eine offizielle Eröffnung wird es dann geben. Ab sofort freut sich Denise in ihren Behandlungsräumen auf ihren Besuch. Ich jedenfalls gratuliere ihr zur Eröffnung der Praxis und wünsche ihr viele Patienten und zufriedene Kunden.

Ein frohes Osterfest wünscht Ihnen

Ihr Bürgermeister
Frank Schmidt

Stadt Auma-Weidatal



Postanschrift:

Marktberg 9, Rathaus,
07955 Auma-Weidatal

Telefon: 036626/646-0

Fax: 036626/646-46

Internet: www.rathaus-auma.de

E-Mail: info@auma-weidatal.de

Bürgermeister der Stadt Auma-Weidatal

Herr F. Schmidt

Zi.-Nr.: 30
Tel.-Nr.: 036626/64610
Fax: 036626/64646
E-Mail: schmidt@auma-weidatal.de

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Sachgebiete

Bezeichnung	Name	Zi.-Nr.	Durchwahl
Haupt- u. Ordnungsverwaltung			
Sachgebietsleiterin	Frau K. Hessel	25	646-18
E-Mail: hessel@auma-weidatal.de			
Bürgerbüro (EWMA, Soziales, Kinder und Jugend, Sport)	Frau I. Neudeck	26	646-17/19
E-Mail: neudeck@auma-weidatal.de			
Standesamt/Fundbüro; Öffentliche Sicherheit und Ordnung; Märkte	Frau Th. Lang	27	646-20
E-Mail: standesamt@auma-weidatal.de			
Hauptverwaltung	Frau K. Florian	32	646-13
E-Mail: florian@auma-weidatal.de			
Archiv	Frau U. Meister	33	646-16
E-Mail: meister@auma-weidatal.de			
Kämmerei			
Sachgebietsleiterin	Frau A. Sorgalla	20	646-22
E-Mail: sorgalla@auma-weidatal.de			
Kasse, Steuern	Frau Ch. Peipp	21	646-25
E-Mail: peipp@auma-weidatal.de			
Bauverwaltung			
Sachgebietsleiter	Herr A. Schwarz	10	646-26
E-Mail: schwarz@auma-weidatal.de			
Bau-/Objektverwaltung, Friedhof	Frau I. Enders	11	646-29
E-Mail: enders@auma-weidatal.de			
Bau-/Objektverwaltung, Stadtentwicklung	Herr St. Ramsauer	11	646-28
E-Mail: ramsauer@auma-weidatal.de			

Technik, Bauhof,
Straßenbeleuchtung Herr N. Zörner 12 646-27
E-Mail: zoerner@auma-weidatal.de

Sprechzeiten aller Sachgebiete:

Dienstag 09:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag 09:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr

Zusätzliche Öffnungszeiten im Pass- und Meldewesen:

Freitag: 09:00 - 11:00 Uhr

Montags und mittwochs nur nach vorheriger Vereinbarung.

**Geänderte Sprechzeiten
der Stadtverwaltung Auma-Weidatal:
Donnerstag, den 06.04.2023 (Gründonnerstag),
von 9:00 - 12:00 Uhr und von 13:00 - 16:00 Uhr**

Bibliothek der Stadt Auma-Weidatal

Frau Meister

Öffnungszeiten:

Dienstag: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr und

Donnerstag: 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Während dieser Zeiten sind auch telefonische Rückfragen unter folgender Rufnummer möglich: 0175/7502738.

Ortschaftsbürgermeister

Ortschaft Auma

Herr Gernot Purkart; Tel. privat: 0160/1050535, dienstl.: 036626/64614
E-Mail: g.purkart@web.de

Sprechzeiten im Rathaus Auma, Zimmer-Nr. 31:
donnerstags 16:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung

Ortschaft Braunsdorf

Herr Jochen Kramer

Tel.: privat 01726496085 / Sprechzeiten im Bürgerbüro:
montags 18:00 - 19:00 Uhr (jeweils in der 1. und 3. KW im Monat)

Ortschaft Göhren-Döhlen

Herr Hartmut Rocktäschel

Tel. privat: 036622-79428 - Mobil: 0173-5705403 (privat)

Sprechzeiten im Bürgerbüro: nach Vereinbarung

Ortschaft Staitz

Herr Michael Gaudes

Tel.: privat mobil: 0151/20768774, dienstl.: 036622/51477

Sprechzeiten im Bürgerbüro: montags 17:30 - 18:30 Uhr (wöchentlich)

Ortschaft Wiebelsdorf

Frau Iris Seidel; Tel.: 0151/12503786

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Schiedsstelle

Herr Donner, M. / E-Mail: matthiasdonner@hotmail.com

Frau Engelhardt, J. / E-Mail: Jacky212@gmx.de

Öffnungszeiten/Sprechzeiten

Friedhof der Ortschaft Auma

Durchgehend geöffnet.

WBG Wohnbaugesellschaft Vogtland mbH

Bei Fragen und Problemen, die die Angelegenheiten der gesellschaftseigenen und verwalteten Grundstücke in Auma betreffen, wenden Sie sich bitte direkt an das Büro in Triebes,

Goethestr. 21, 07950 Zeulenroda-Triebes

Tel.: 036622/5670; Fax: 036622/56721

Ansprechpartnerin: Frau Kubig.

Kontaktbereichsbeamter

Sprechzeiten in der Außenstelle Auma-Weidatal:

dienstags von 15:00 - 18:00 Uhr und donnerstags
nach Absprache im Alten Rathaus in Auma, Markt 1,
07955 Auma-Weidatal, (Telefon: 036626-20066)

Hauptsitz: Polizeiinspektion Greiz, Brunnengasse 10,
07973 Greiz; (Telefon: 03661-6210)

Notruf: 110

CDU-Landtagsabgeordneter, Volker Emde

Wahlkreisbüro: Postfach 11/04, 07931 Zeulenroda-Triebes

☎ 036628/953949, E-Mail: wk@volker-emde.de

Termine nach Vereinbarung.

FDP-Landtagsabgeordneter Dirk Bergner

Landtagsvizepräsident

Mitglied im Innen- und Kommunalausschuss sowie Mitglied im
Ausschuss für Infrastruktur, Landwirtschaft und Forsten

Bürgerbüro Greiz, August-Bebel-Straße 6, 07973 Greiz

☎ 03661/4539969

E-Mail: wk@dirk-bergner.de

Webseite: www.politik-fuer-die-region.blogspot.com

Öffnungszeiten des Bürgerbüros: wochentags von 8 - 16 Uhr

DIE LINKE. Landtagsabgeordnete Ute Lukasch

*Wohnungspolitische Sprecherin - Mitglied im Ausschuss für Infrastruk-
tur, Landwirtschaft und Forsten - Mitglied im Petitionsausschuss*

Wahlkreisbüro Greiz, Carolinenstr. 14, 07973 Greiz

☎ 03661-456154; wkb-greiz@utelukasch.de

Öffnungszeiten: Mo und Mi 10:00 - 16:00 Uhr und nach Vereinbarung.

oder: Bürgerbüro Zeulenroda, Greizer Str. 33,

07937 Zeulenroda-Triebes, ☎ 036628-947548

Öffnungszeiten: Di und Mi 15:00 - 18:00 Uhr und Do 10:00 - 13:00 Uhr
und nach Vereinbarung.

Ute Lukasch kann montags (nach Terminvereinbarung) im Greizer
Büro angetroffen werden. Homepage: <https://www.die-linke-greiz.de>

Mitteilung der Haupt- und Ordnungsverwaltung

Folgendes Amtsblatt ist in der Stadt Auma-Weidatal erschienen:

Amtsblatt Nr. 4 am 10.03.2023

1. *Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Auma-Weidatal für das Haushaltsjahr 2023*
2. *Stellenausschreibung als staatlich anerkannte Erzieherin (m/w/d)*
3. *Informationen zum Tag des offenen Denkmals am 10. September 2023 durch die Untere Denkmalschutzbehörde*
4. *Stellenausschreibung als Kassenleiter/in und Sachbearbeiter/in Rechnungswesen/Steuern (m/w/d)*

Das Amtsblatt erscheint bei Bedarf und liegt im Rathaus der Stadt Auma-Weidatal, Marktberg 9, 07955 Auma-Weidatal im Eingangsbereich kostenlos zur Abholung bereit.

Im Bedarfsfall können kostenlose Einzelexemplare gegen Übernahme der Portokosten unter der vorgenannten Adresse bestellt werden.

Das Amtsblatt kann auch unter www.rathaus-auma.de heruntergeladen werden.

Informationen aus dem Fundbüro

Verkauf von Fahrrädern

Sehr geehrte Damen und Herren,
das Fundbüro der Stadt Auma-Weidatal bietet allen interessierten Bürgern die Möglichkeit, im Fundbüro verwahrte Fahrräder zu erwerben. Viele Fundsachen, die beim städtischen Fundbüro abgegeben wurden, werden nicht von ihren Eigentümern abgeholt. Auch die Finderinnen und Finder machen nicht immer Ansprüche geltend. In solchen Fällen können die Fundsachen nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen verkauft werden.

Es handelt sich um Fahrräder, die in der Vergangenheit im städtischen Fundbüro abgegeben wurden.

Der Verkauf findet im Rathaus, Marktberg 9, zu den bekannten Öffnungszeiten statt.

Ordnungsamt
Fundbüro

Wohnung in Auma-Weidatal

ab sofort zu vermieten:

- **Wöhlsdorf 48: 1 Wohnung Erdgeschoss rechts**
47,76 m² Wohnfläche; bestehend aus 2 Zimmern, 1 Küche, 1 Flur, 1 Bad mit WC, Zentralheizung vorhanden; die Grundmiete beträgt im Monat 206,00 € (4,30 €/m²) + Nebenkosten.

Weitere Auskünfte erhalten Sie in der Stadtverwaltung Auma-Weidatal, Zimmer 21, Marktberg 9 in 07955 Auma-Weidatal oder telefonisch unter 036626-64625.

Informationen für die

Vereine der Ortschaft Auma!

Bis zum **30. April 2023** besteht die Möglichkeit, dass Vereine der **Ortschaft Auma** Anträge auf finanzielle Zuschüsse bei der Stadtverwaltung Auma-Weidatal stellen können.

Nachstehende Kriterien sollten berücksichtigt werden:

- Die Zuwendung kann nur im Rahmen des im Haushalt vorgesehenen Budgets erfolgen.
- Pro Verein kann jährlich nur eine Veranstaltung finanziell unterstützt werden.
- Ein Anspruch besteht nicht.
- Vorzugsweise werden kulturelle Veranstaltungen gefördert.
- Die zu fördernden Veranstaltungen oder Maßnahmen müssen gemeinnützig, öffentlich und regional bedeutsam sein.
- Sie müssen im Veranstaltungskalender der Stadt Auma-Weidatal gemeldet sein und auf dem Gebiet der Ortschaft Auma stattfinden.
- Über Ausnahmen entscheidet der Ortschaftsrat oder Ortschaftsbürgermeister.
- Die Förderung setzt eine angemessene Eigenbeteiligung voraus.
- Anträge müssen eine Kostenaufstellung enthalten.
- Eine Unterstützung kann auch durch organisatorische Hilfe, Bereitstellung von Mitarbeitern, Technik und Material sowie Räumlichkeiten erfolgen.
- Anträge für größere Vorhaben, sind jeweils bis zum 31.10. des Vorjahres an den Ortschaftsbürgermeister zu richten.
- Über die Förderung entscheidet der Ortschaftsrat Auma.
- Geförderte Veranstaltungen oder Maßnahmen müssen **bis 30.11.** des jeweiligen Jahres **unaufgefordert detailliert** abgerechnet werden, sonst erfolgt im darauffolgenden Jahr keine Berücksichtigung.

Die Anträge können bis zum **30.04.2023** schriftlich bei der Stadtverwaltung Auma-Weidatal, Marktberg 9, 07955 Auma-Weidatal (Fax: +49 36626 64646 oder E-Mail: info@auma-weidatal.de) gestellt werden. Anträge die nach dem **30.04.2023** eingehen finden keine Berücksichtigung.

Die Anträge erhalten Sie im Rathaus (Einwohnermelde) oder zum Downloaden auf unserer Internetseite:
www.rathaus-auma.de,

Veranstaltungskalender 2023

Die Stadt Auma-Weidatal beabsichtigt für 2023 einen Veranstaltungskalender über alle öffentlichen Sport- und Kulturveranstaltungen in der Stadt Auma-Weidatal zu erstellen und auf unserer Internetseite und dem Auma-Weidatal-Bote zu veröffentlichen.

Ortsansässige Vereine und Verbände, die möchten, dass ihre in der Stadt Auma-Weidatal stattfindenden öffentlichen Veranstaltungen im Kalender aufgenommen werden, können diese Veranstaltungen unter Angabe von

Datum, Uhrzeit, Veranstaltungsart und -ort

bei der: Stadtverwaltung Auma-Weidatal
Marktberg 9, 07955 Auma-Weidatal

per Post, per E-Mail (info@auma-weidatal.de) oder per Fax +49 36626 64646 melden.

Kita-Bedarfsplanung 2023/2024

Melden Sie Ihr Kind rechtzeitig an!

Liebe Eltern,

in den Kindertagesstätten der Stadt Auma-Weidatal wird in den kommenden Wochen das nächste Kindergartenjahr, das von September 2023 bis August 2024 läuft, vorbereitet. Damit wird die Grundlage für die nächste Bedarfsplanung in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Greiz geschaffen.

Um eine ordentliche Bedarfsplanung durchführen zu können, ist es von äußerster Wichtigkeit, dass Sie Ihr Kind rechtzeitig für einen Betreuungsplatz in der jeweiligen Kindereinrichtung anmelden.

Weiterhin verweisen wir auf § 4 Wunsch- und Wahlrecht des ThürKitaG in der aktuellen Fassung. Danach haben die Eltern das Recht, im Rahmen freier Kapazitäten zwischen Kindertageseinrichtungen am Ort ihres gewöhnlichen Aufenthaltes oder an einem anderen Ort zu wählen.

Der Träger der gewünschten Einrichtung sowie die Wohnsitzgemeinde sind über den Betreuungsbedarf in der Regel sechs Monate im Voraus zu informieren.

Vordrucke dafür sind in der Stadtverwaltung Auma-Weidatal, Marktberg 9 oder in den Kindereinrichtungen erhältlich.

Wir bitten alle Eltern, die in den kommenden Monaten ihr Kind in einer der genannten Einrichtungen anmelden möchten, diese Anmeldung vorzunehmen.

- **AWO Kindertagesstätte „Sonnenschein“**
in der Ortschaft Auma
- **Kindertagesstätte „Zwergenland“**
in der Ortschaft Wiebelsdorf

Einladung zu der Einwohnerversammlung in der Stadt Auma-Weidatal

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner unserer Stadt,

am **Dienstag, 18.04.2023, um 19:00 Uhr** findet in Bürgerraum, Markt 1 in 07955 Auma-Weidatal, eine öffentliche Einwohnerversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Bericht des Bürgermeisters
2. Anfragen von Einwohnern

Zur Einwohnerversammlung können die Einwohner Anfragen in wichtigen Gemeindeangelegenheiten, die nicht von der Tagesordnung der Einwohnerversammlung erfasst sind, bis spätestens zwei Tage vor der Einwohnerversammlung bei der Stadtverwaltung Auma-Weidatal, Marktberg 9 in 07955 Auma-Weidatal schriftlich einreichen.

Sie sind zur Einwohnerversammlung recht herzlich eingeladen.

Frank Schmidt
Bürgermeister

Bundesfreiwilligendienst bei der Stadt Auma-Weidatal

Umweltbereich, Kindergarten, Archiv/Bibliothek

Bei Interesse können Sie sich bewerben unter:

Tel: 036626/6460, Fax: 036626/64646 oder

E-mail: info@auma-weidatal.de

oder schriftlich: Marktberg 9, 07955 Auma-Weidatal

Ankündigung zum Hexenfeuer und Maibaumaufstellen

Rund um den 30.04.2023, werden wieder in vielen Ortschaften traditionell das Stellen der Maibäume und auch die Hexenfeuer stattfinden.

Nähere Informationen werden kurz zuvor ortsüblich bekannt gemacht. Wir wünschen allen Bürgern und Gästen viel Spaß!

Ablage von Baum- und Strauchschnitt für das Hexenfeuer ist ab Freitag, den 21. April 2023 an den bekannten Stellen möglich!

Bitte nur unbehandelte Ast- und Baumschnitt ablegen! Keinen Unrat, Sperrmüll oder Wurzeln und nicht vor dem genannten Termin abladen!

Schmidt
Bürgermeister



Informationen aus der Stadtbibliothek

Liebe Leserinnen und Leser!

Aus Anlass des Frühlingsfestes in Auma findet am 15.04.2023 ab 10:00 Uhr ein Bücherbasar der Stadtbibliothek statt. Sie finden uns in der 1. Etage im alten Rathaus am Aumaer Markt. Sie können stöbern und gebrauchte Bücher und Schallplatten für wenig Geld erwerben.

**Die Stadtbibliothek Auma
ist am 6. April 2023
wegen Urlaubs geschlossen.**

Neue Medien:

Kinder- und Jugendbücher

- Otfried Preußler, Hörbe mit dem großen Hut
- Cally Stronk/Constanze von Kitzing, Leonie Looping: Das Abenteuer am Waldsee
- Ali Mitgutsch, Mein Piraten Wimmelbuch
- Usch Luhn, Luna Wunderwald: Ein Geheimnis auf Katzenpfoten
- Linda Chapman, Stardust: Nacht der Sommerelfe
- Adam Blade, Sea Quest 1: Cephalox, der Riesenkrake
- Sheridan Winn, Vier zauberhafte Schwestern und die große Versöhnung / ... und die fremde Magie
- Judith Burger, Ringo, ich und ein komplett ahnungsloser Sommer
- Kate Klise, Friedhofstraße 43: Gespensterspuk in Hollywood
- Suzanne Collins, Gregor und die graue Prophezeiung / ... und der Schlüssel zur Macht / ... und der Spiegel der Wahrheit

Belletristik

- Michael Peinkofer, Das Gesetz der Orks / Die Herrschaft der Orks / Die Ehre der Orks (Fantasy)
- Marie Matisek, Nackt unter Krabben. Ein Küsten-Roman
- Anna Seghers, Transit
- Camilla Läckberg, Golden Cage. Trau ihm nicht. Trau niemandem.
- Volker Klüpfel/Michael Kobr, Funkenmord. Klüpfingers elfter Fall
- Håkan Nesser, Die Einsamen
- Alfred Komarek, Polt muss weinen / Blumen für Polt / Polterabend (Kriminalromane)

- Carmen Korn, Töchter einer neuen Zeit / Zeiten des Aufbruchs / Zeitenwende (Jahrhundert-Trilogie)
- Anne Jacobs, Die Töchter der Tuchvilla
- Federica de Cesco, Die goldene Kriegerin
- Daniel Mason, Der Wintersoldat
- Astrid Fritz, Der dunkle Himmel

Hörbücher

- Mary Pope Osborne, Das magische Baumhaus: Das verzauberte Spukschloss
- Vampirina, Folgen 2-4
- Ingo Siegner, Der kleine Drache Kokosnuss und der Schatz im Dschungel
- Ulf Blanck, Die drei ??? Kids: Der Fußball-Roboter

Sachbücher

- Bernadette Mayr, Garten-Patchwork. Kreative Muster in freier Schneidetechnik
- Das Häkelbuch 1: Spitzen- und Filethäkeln
- Vera F. Birkenbihl, Stroh im Kopf? Vom Gehirn-Besitzer zum Gehirn-Benutzer
- Frances Welland, Pflanzen richtig anlegen und pflegen

u. v. m.

Bis bald in Ihrer Stadtbibliothek Auma!
Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Ulrike Meister

Müllentsorgungstermine

Hausmüll

Pfersdorf (Dienstag ungerade Woche)

11.04.2023

Döhlen, Göhren, Staitz (Dienstag gerade Woche)

18.04. / 02.05.2023

Wiebelsdorf, Wöhlsdorf (Dienstag ungerade Woche)

11.04. / 25.04.2023

Wenigenauma (Mittwoch ungerade Woche)

12.04. / 26.04.2023

Zickra (Freitag ungerade Woche)

14.04.2023

Untendorf, Tischendorf (Freitag ungerade Woche)

28.04.2023

Auma, Gütterlitz, Im Gewerbegebiet Wenigenauma, Krölpa, Muntscha, Braunsdorf (Freitag ungerade Woche)

14.04. / 28.04.2023

LVP

Zickra (Dienstag ungerade Woche)

25.04.2023

Wenigenauma (Mittwoch gerade Woche)

19.04.2023

Auma, Gütterlitz, Im Gewerbegebiet Wenigenauma, Untendorf, Braunsdorf mit Tischendorf (Donnerstag gerade Woche)

20.04.2023

Döhlen, Göhren, Krölpa, Muntscha, Pfersdorf, Wiebelsdorf, Wöhlsdorf, Staitz (Freitag gerade Woche)

21.04.2023

Papier

Wenigenauma (Mittwoch gerade Woche)

05.04. / 03.05.2023

Auma, Gütterlitz, Im Gewerbegebiet Wenigenauma, Untendorf, Braunsdorf (Donnerstag gerade Woche)

06.04. / 04.05.2023

Zickra (Donnerstag gerade Woche)

20.04.2023

Döhlen, Göhren, Krölpa, Muntscha, Pfersdorf, Wiebelsdorf, Wöhlsdorf, Staitz (Freitag ungerade Woche)

28.04.2023

Schadstofftermine der AWV Ostthüringen

Stadt Auma-Weidatal

Donnerstag, 20. April 2023

Braunsdorf

Ortsstraße Nähe Nr. 10

13:30 - 15:30 Uhr

Sperrmüll- und Schrottabfuhr

Der Sperrmüll/Schrott wird nur noch nach Anmeldung abgeholt. Der Sperrmüll/Schrott muss zum festgelegten Termin wie bisher ab 6:00 Uhr zur Abholung bereitstehen.

Bitte beauftragen Sie uns Mo.-Do. von 08:00 bis 15:00 Uhr oder Fr. 08:00 bis 15:00 Uhr unter der Service-Nummer **0365/8332150** (12 Cent pro Anruf).

Geburtstage

Der hauptamtliche Bürgermeister der Stadt Auma-Weidatal mit den Ortschaften Auma, Braunsdorf, Göhren-Döhlen, Staitz und Wiebelsdorf gratuliert den Altersjubilaren ganz herzlich zum Geburtstag und wünscht noch viele schöne Jahre bei bester Gesundheit.

Auma

am 10.04. Frau Gudrun Papistock zum 80. Geburtstag
am 12.04. Frau Angelika Tiersch zum 80. Geburtstag
am 13.04. Frau Monika Gast zum 70. Geburtstag
am 15.04. Herr Helmut Sieler zum 80. Geburtstag
am 28.04. Herr Jürgen Röhler zum 70. Geburtstag

Gütterlitz

am 07.04. Frau Hannelore Gruner zum 85. Geburtstag
am 07.04. Frau Adelheid Starke zum 70. Geburtstag

Krölpa

am 22.04. Frau Jutta Staps zum 70. Geburtstag

Staitz

am 25.04. Frau Christa Spitzer zum 85. Geburtstag

Wöhlsdorf

am 12.04. Frau Elvira Rath zum 70. Geburtstag

Sterbefälle

Heuschkel, Eberhard	25.02.2023
Treibl, Anita	10.03.2023
Jedan, Dieter (Wenigenauma)	12.03.2023
Hellmut Schulze	22.03.2023

Aus den Ortschaften

Ortschaft Auma

Auszug aus dem Protokoll zur Ortschaftsratssitzung der Ortschaft Auma

Sitzungstag: Dienstag, den 14.03.2023

Sitzungsort: Sitzungssaal Rathaus Auma, Marktberg 9

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:45 Uhr

Anwesend: lt. Anwesenheitsliste, 1 Gast anwesend

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- Eröffnung der Sitzung
- Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Feststellung der Tagesordnung
- 1. Information zum Antrag auf Vorbescheid „Errichtung eines Einfamilienhauses“ auf den Flurstücken Nr.300/5 und 300/6 am Standort Auma
- 2. Information zum Antrag auf Änderung der Baugenehmigung am Standort Gütterlitz
- 3. Information zur Bauvoranfrage zur Errichtung eines Sport- und Mehrzweckplatzes mit Einhausung durch Zaunanlage auf dem Flurstück 573/17 am Standort Auma
- 4. Informationen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil: entfällt

Es wurden keine Beschlüsse gefasst.

Mike Hellwig

Schriftführer

Die Einsicht in die Niederschriften, Beschlüsse und Anlagen über die öffentlichen Sitzungen steht allen Bürgern zu den Sprechzeiten der Stadt Auma-Weidatal, Rathaus Auma, frei.

Ortschaft Staitz

Auszug aus dem Protokoll der Sitzung des Ortschaftsrates der Ortschaft Staitz vom 24.02.2023

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

Anwesend: lt. Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- Eröffnung der Sitzung
- Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Feststellung der Tagesordnung
- 1. Bestätigung des Protokolls vom 13.09.2022
- 2. Informationen und Mitteilungen
 - Eröffnung der Sitzung durch den Ortschaftsbürgermeister Herrn Gaudes
 - Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung erfolgt
 - Feststellung der Beschlussfähigkeit, ist gegeben
 - Feststellung der Tagesordnung → Ergänzung der Tagesordnung

3. Stellungnahme des Ortschaftsrates Staitz zur Errichtung der Schranke am Ausgleichsbecken
4. Radwegekonzept → Bildung einer Arbeitsgemeinschaft zur Entwicklung eines Radwegkonzeptes in der Landgemeinde Auma-Weidatal
5. Stellungnahme des Ortschaftsrates Staitz zur Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes des Zweckverbandes WAZ

Folgender Beschluss wurde gefasst:

Beschluss Nr.: 13-02/2023

Der Ortschaftsrat beschließt die Niederschrift des Protokolls vom 13.09.2022

Jörg Heuschkel, Schriftführer

Die Einsicht in die Niederschriften, Beschlüsse und Anlagen über die öffentlichen Sitzungen steht allen Bürgern zu den Sprechzeiten der Stadt Auma-Weidatal, Rathaus Auma, frei.

Jagdgenossenschaft Staitz

Auszug aus der Niederschrift der nichtöffentlichen Jagdgenossenschaftsversammlung am 26.03.2023 im Gemeinderaum in Staitz.

Beginn: 10:00 Uhr
 Ende: 11:00 Uhr
 anwesend: 16 Jagdgenossen

Tagesordnung:

1. Bericht des Jagdvorstehers
2. Bericht des Kassenführers
3. Bericht der Kassenprüfung
4. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
5. Beschluss des Haushaltsplanes 2023/2024
6. Beschluss über die Verwendung des Reinertrags, Form und Zeitpunkt der Auszahlung
7. Beratung / Diskussion über die Inhalte des zukünftigen Pachtvertrages
8. Sonstiges

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

- Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
- Haushaltsplan 2023/2024
- Verwendung des Reinertrags, Form und Zeitpunkt der Auszahlung

Der Reinertrag wird nicht ausgezahlt. Für nicht anwesende Jagdgenossen gelten die gesetzlichen Vorschriften. Der Anspruch erlischt, wenn er nicht binnen einem Monat nach der Bekanntmachung der Beschlussfassung schriftlich oder mündlich geltend gemacht wird.

gez. Hermann, Vorsitzender

Der Frühling ist da

Aber wenn der Märzwind wehe, neu erwacht die alte Welt. Nirgends gibt's dann mehr ein stehen, ruft die Arbeit auf dem Feld. So hat Herr Junghänel, unser damaliger Lehrer, 1952 das Weidatalied verfasst. Damals waren die Wintermonate streng, wohltuend, wenn der März kam und es wurde Frühling mit dem milden Wind.

Für den 15. März 2023 war nach einer längeren Pause eine Zusammenkunft unserer Senioren geplant. Der Wöhlsdorfer Gastwirt hat uns Karpfenschmaus vorgeschlagen. Das wurde wohlwollend angenommen und es kamen 41 Seniorinnen und Senioren in den Wöhlsdorfer Gasthof. Schließlich ist im Monat März ein „r“ enthalten und es wird noch Karpfen gegessen. So hat uns die Gastwirtin wieder Karpfen nach guter alter Thüringer Art gezaubert. Natürlich gab es als Alternative auch Rouladen. Alle Anwesenden waren sichtlich zufrieden.

Eine lockere Atmosphäre war zu spüren. Das neue Jahr ist ja schon zehn Wochen alt und da gibt es ja schon Einiges zu erzählen.

Anschließend gab es natürlich noch gemütliches Kaffeetrinken, dieses Mal mit leckerem Kuchen aus der Steinsdorfer Bäckerei. Klaus Daßler begleitete uns musikalisch, als die Volkslieder

angestimmt wurden. Man muss hier mal betonen, dass unsere Senioren aus den vier Ortschaften sehr gern zu unseren Seniorenveranstaltungen kommen.

„Ich möchte ein Mensch des Friedens werden. Ich möchte so leben, dass auch andere Menschen leben können - neben mir - fern von mir - nach mir. Ich suche das Gespräch mit Andersdenkenden. Ich bedenke die Fragen, die sie mir stellen. Ich möchte so leben, dass ich niemandem Angst mache. Ich bitte darum, dass ich selber der Angst nicht unterliege. Ich setze meine Fähigkeiten und Kräfte für eine Gesellschaft ein, in der der Mensch dem Menschen ein Helfer ist.“

(Friedrich Schorlemmer und Friedenskreis Wittenberg 1983)

Ch. Spitzer, Seniorengruppe Staitz

Ortschaft Wiebelsdorf

Auszug aus dem Protokoll der Ortschaftsratssitzung der Ortschaft Wiebelsdorf vom 27.02.2023

Beginn: 19:00 Uhr
 Ende: 20:00 Uhr
 anwesend: lt. Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- Eröffnung der Sitzung
- Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Feststellung der Tagesordnung
- 1. Bestätigung des Protokolls vom 04.01.2023
- 2. Information zum Bauantrag zur Aufstockung eines Gebäudeteils am Standort Wiebelsdorf
- 3. Informationen und Mitteilungen

Folgender Beschluss wurde gefasst:

Beschluss Nr.: 13-02/2023

Der Ortschaftsrat beschließt die Niederschrift vom 04.01.2023.

A. Schmidt
 Schriftführerin

Die Einsicht in die Niederschriften, Beschlüsse und Anlagen über die öffentlichen Sitzungen steht allen Bürgern zu den Sprechzeiten der Stadt Auma-Weidatal, Rathaus Auma, frei.

Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Wöhlsdorf

Zu der nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Wöhlsdorf

am Freitag, dem 28.04.2023, um 19:00 Uhr in die Gaststätte „Goldener Löwe“ Wöhlsdorf

ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdbezirk Wöhlsdorf gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzliche E i n l a d u n g

Tagesordnung und zu fassende Beschlüsse:

1. Bericht des Jagdvorstandes
2. Bericht des Kassenführers
3. Bericht der Kassenprüfung
4. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
5. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages der Jagdnutzung
6. Wahl der Wahlkommission
7. Vorschläge für den Jagdvorstand
8. Wahl des Jagdvorstandes
9. Wahl der Kassenprüfer
10. Jagdessen
11. Auszahlung der Jagdpacht

Anmerkung: Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten in gerader Linie, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte, volljährige Person oder durch einen volljährigen, derselbe Jagdgenossenschaft angehörenden Jagdgenossen vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich. Da eine Erbgemeinschaft sich nur durch eine Stimme und entsprechende Fläche vertreten lassen kann, hat der

Vertreter der Erbgemeinschaft eine schriftliche Vollmacht aller Erben der Gemeinschaft vorzulegen. Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe.

Der Jagdvorstand der Gemeinde Wöhlsdorf
Protokollant F. Springer

Die „Haselstaude“ bei Wiebelsdorf

Ilona Reimann aus Wiebelsdorf hat uns aus dem Nachlass Ihrer Schwiegermutter Frau Gerlinde Reimann geb. Petzold aus Wiebelsdorf das nachfolgende Gedicht überlassen.

Bei der „Haselstaude“ handelt es sich um ein kleines Wäldchen überwiegend aus Haselnussbüschen und Eichen-Stauden oberhalb von Wiebelsdorf und Pfersdorf in Richtung Uhlersdorf. Aus vielen Richtungen kommend kann man diesen kleinen Wald oder Hain erkennen.



Foto: Chr. Weigelt

Der Verfasser ist leider unbekannt, ab nichts desto trotz ist es zu schade, diese Zeilen in einer Schublade verstauben zu lassen.

*„Hoch auf dem Berge stehen alte Eichen stolz,
vom Wetter feste ist ihr Holz,
so mancher Sturm ist über sie hinweggegangen
doch auch der Sonnenschein hat sich im Laub gefangen.*

*Kommst aus der Ferne du
und willst ins Dörflein geh'n
wirst du von weitem schon die Haselstaude seh'n.*

*So manches Pärchen hat dort in schönen Stunden
im Mondenschein der Liebe Glück gefunden.
Und lässt des Schicksals Härte, dich im Leben nie in Ruh,
so geh auch du dem kleinen Hügel zu.*

*Auf alten Steinen mit Gras und Moos behangen
ist schon mancher Wandrer drüber hin gegangen.*

*So manchen verlassen Menschen
hat dieses Wäldchen Ruh gebracht
und seine Zweige rauschten
ein liebes Liedchen in die Nacht.*

*Gehst du einst fort willst in die Fremde zieh'n
und kommst im Leben nie mehr wieder hin,
vergiss ihn nicht den kleinen stillen Ort,
denk stets daran, du findest Ruhe dort.*

*Ein stiller Gruß soll's sein ihr Lieben,
die bei der Haselstaude sind zurück geblieben.
Ich bin bei euch wohl Tag und Nacht,
bis euch der liebe Gott zu mir gebracht.“*

Vielen Dank für die Bereitstellung dieser schönen Zeilen!

Christine Weigelt
GKR Wöhlsdorf



Historische Postkarte

Kindergartennachrichten

Keine Spur von Frühjahrsmüdigkeit

findet man hier bei uns im „Zwergenland“. Es gibt ja auch immer viele aufregende Dinge zu entdecken und zu erleben.

Den Fasching haben wir wieder zünftig gefeiert mit Unterstützung des Wöhlsdorfer Faschingsvereins, der am Rosenmontag gleich gute Laune und Stimmung verbreitete. Selbst unsere „Faschingsmuffel“ unter den Kindern hatten viel Spaß und wer morgens sein Kostüm noch nicht anziehen wollte, verkleidete sich spätestens zur Faschingsparty nach dem Frühstück hier im Kindergarten. Mit Musik, Tanz, lustigen Spielen, Popcorn und Gummibärchen hatte jeder Lust auf Party. Danke an den Faschingsverein für die gesponserten leckeren Pfannkuchen, übrigens alle mit Marmelade. Ein Schelm, wer Böses dabei denkt.



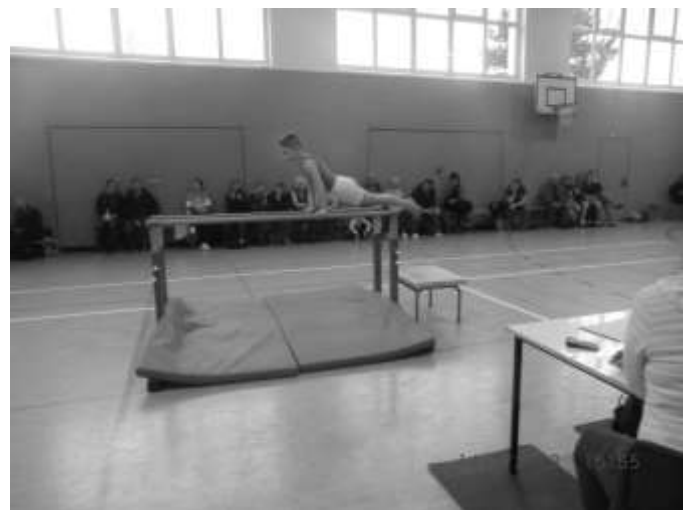
Den Schnee haben wir bis zum letzten ausgenutzt und unsere Rodelbahn gleich am Kindergarten war täglich von den großen und kleinen „Zwergenländern“ gut besucht. Mit Popo-Rutschern,

Grundschule Auma

Wir waren dabei

Mit zwei Mannschaften aus der Klassenstufe 2 beteiligte sich die Grundschule Auma am 14. März 2023 am Kreisfinale im Gerätturnen. Unsere Turner und Turnerinnen durften sich im Wettkampf einigen Vereinen stellen. Dabei belegten die Jungen den zweiten Platz und die Mädchen den vierten Platz in der Mannschaftswertung.

Alle Übungen wurden fleißig und unermüdlich im Sportunterricht geübt. Vor Wettkampfbeginn gab es bei den Kleinen große Aufregung. Das Herzklopfen hat sich für alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen gelohnt, denn diese Veranstaltung war für Kinder und die vielen Besucher ein Highlight.



Schlitten, Snowboard oder Schneeschippen hatte jeder gut zu tun und die Schulanfänger bauten sich mit großen Schneekugeln einen Abenteuerspielplatz, der immer erweitert wurde.



Aufregend für uns alle ist auch, dass unser Kindergartenanbau jetzt fast fertig ist. Zu Ostern sind unsere kleinen "Kobolde" bereits in ihrem neuen Anbau und gewöhnen sich an die wunderschönen neuen Räumlichkeiten, die den modernsten Anforderungen entsprechen und ganz auf den Kleinkindbereich ausgerichtet wurden. Wir danken alle fleißigen Helfern, die über die gesamte Zeit geplant, gebaut, sauber gemacht und umgeräumt haben. Und wir freuen uns schon, wenn wir zu einem späteren Zeitpunkt zum „Tag der offenen Tür“ einladen und alle unseren schönen Kindergarten anschauen können. Aber nach dem Anbau ist vor dem Umbau, denn im bisherigen Kindergartengebäude stehen auch Umbau- und Modernisierungsarbeiten an, die uns alle vor neue Herausforderungen stellen werden. Dafür bitten wir bei Kindern, Eltern und allen Mitarbeitern schon mal um Verständnis, das schaffen wir auch noch und freuen uns auf das Ergebnis.



Anfang März hatten wir auch Besuch von der „Zahnputzschwester“, die mit den Kindern gemeinsam das Zähneputzen erarbeitet hat. Mit einer lustigen Geschichte rund um die Zähne stimmte sie die Kinder ein und hatte damit ganz schnell alle Kinder motiviert.

Jetzt genießen wir die Frühlingssonne und fiebern dem Osterhasen entgegen. Mit Liedern, Gedichten, Geschichten und Basteleien

bereiten wir uns darauf vor und danken der Oma Elke Saar, die auch in diesem Jahr wieder so fleißig gebastelt und Eiernetze gehäkelt hat. Wir freuen uns immer sehr auf die aufwendig und liebevoll gestalteten Ostereier, Bienchen, Küken, Schmetterlinge und Hasen, mit denen die Schulanfänger unseren Kindergarten schmücken. Ein großes Dankeschön nochmal von allen kleinen und großen „Zwergenländern“. Auch bei Herrn Häußler bedanken wir uns herzlich für die gesponserten Materialien fürs Osterbasteln.

Jetzt stellen wir uns voll auf Frühling ein und sind schon ganz ungeduldig, denn wir wollen endlich wieder in unsere Gärten zum Spielen, aber die waren noch ganz nass und matschig. Außerdem wollen wir ja auch dem Gras die Chance geben, etwas zu wachsen. Jedenfalls verbringen wir jetzt noch mehr Zeit draußen, gehen auf Frühlingsexkursion, beobachten das Wachsen und Blühen in den Gärten, schauen am Ententeich vorbei, damit wir die Entenküken nicht verpassen, nutzen den Sportplatz für Sportübungen und Wettkämpfe und gehen natürlich auch weiter regelmäßig in den Wald. Also wirklich keine Zeit für Frühjahrsmüdigkeit.



Wir wünschen allen frohe Ostern und eine sonnige Frühlingzeit, bis zum nächsten Mal aus dem „Zwergenland“

Fotos: A. Schauerhammer

Fotos und Text: Kerstin Rippe

Schulschachmeisterschaftsturnier

Am 28.02.2023 fand in Zeulenroda-Triebes das traditionelle Schulschachmeisterschaftsturnier des Landkreises Greiz statt. In der Wertungsklasse „Grundschule“ hat sich auch die Grundschule Auma mit einer Mannschaft von sieben Kindern beteiligt. Insgesamt sieben Mannschaften spielten vier Runden nach dem Schweizer System. Fleißiges Üben im Hort hat sich gelohnt. Unsere Mannschaft erreichte einen großartigen dritten Platz und durfte zur Siegerehrung. Stolz nahm jeder Spieler eine Medaille in Empfang. Für die Schule gab es noch eine Urkunde. Für alle unserer Spieler war es die erste Medaille im Schach und das zum Teil direkt beim ersten Schachturnier. Herzlichen Glückwunsch!



Foto: Olga Winter

Förderverein der Grundschule Auma e.V.

Ab in den Container - Aufruf zur Altpapiersammlung

Die Grundschule Auma hat seit vielen Jahren eine Altpapier-tonne auf dem Schulhof und nimmt seitdem an der Altpapier-sammlung teil. Das durch die Sammlung vergütete Geld kommt dem Förderverein zugute. Es wird für Projekte der Schule verwendet, davon werden z. B. Geräte, Lehr- und Lernmittel angeschafft oder Zuschüsse für die weitere Ausstattung der Schule gegeben, die das Unterrichtsangebot verbessern, für die aber die vom Schulträger bereit gestellten Mittel nicht ausreichen.

Darum bitten wir um Ihre Hilfe!!

In jedem Haushalt fällt Papier an, die Mülltonnen zuhause sind oft schnell voll. Warum nicht also zusammenpacken und in der Schule abgeben: „Uns hilft es, die Eltern kostet es nichts.“ Vielleicht schaffen wir es vor Ostern, den ersten Container einmal zu füllen.



DAHER HEIßT ES NUN: AB IN DEN CONTAINER - FÜR DEN GUTEN ZWECK.

Wir sammeln Zeitungen, Kataloge, Zeitschriften, jedes Papier.

Wir sammeln KEINE Kartonagen, Briefumschläge, durchgefärbtes Papier (Gelbe Seiten) gewachstes Papier oder mit Klebstoff verunreinigtes Papier. Die Container der Grundschule stehen gut zugänglich am vorübergehenden Standort am Hintereingang zum Schulhof der Regelschule am Markt.

Wir freuen uns auf Ihre Hilfe und bedanken uns ganz herzlich bei Ihnen! Und noch viel mehr freuen wir uns über neue Mitglieder. Interessierte melden sich bei der Schulleitung oder über die Elternsprecher.

Ihr Förderverein der GS Auma



Neues aus der Regelschule

Schülerrat der Regelschule Auma wird aktiv und sammelt Spenden für das Kinderhospiz Mitteldeutschland

Neues Schuljahr, neue Ideen. An der Regelschule Auma gibt es seit dem aktuellen Schuljahr endlich wieder einen aktiven Schülerrat. Darunter versteht sich ein Zusammenschluss der Schülersprecher, aller Klassensprecher sowie deren Stellvertreter. Der Schülerrat macht es sich zur Aufgabe, die Ideen und Interessen aller Mitschüler zu vertreten und umzusetzen sowie die Schule bei außerschulischen Veranstaltungen zu vertreten. Als Schulsozialarbeiterin ist mir der Wunsch nach Mitbestimmung der Schüler natürlich nicht entgangen. Nachdem zu Beginn des Schuljahres der Schülersprecher sowie seine Stellvertreterin gewählt wurden, vereinbarten wir wieder regelmäßige Termine für die Treffen des Schülerrates und schnell wurde deutlich, wie groß der Wunsch nach Mitbestimmung tatsächlich war. Beispielsweise wurde im Schulhaus wieder ein Beschwerde- und Wunschbriefkasten installiert. Hier können alle Schüler jederzeit Wünsche und Anfragen an den Schülerrat stellen und ihre Interessen vertreten lassen.

Des Weiteren wurden gleich zwei Spendenaktionen für das Kinderhospiz Mitteldeutschland organisiert und durchgeführt. Zum Weihnachtsmarkt im Dezember wurden selbstgebackene Plätzchen ver-



kauft und Spendendosen aufgestellt. Im Januar folgte dann eine größere Aktion, bei der sich ebenfalls einige Schülerinnen und Schüler der Regelschule beteiligten. Zum Tag der offenen Tür wurde zum einen ein Muffin-Basar organisiert, bei dem der Schülerrat ca. 120 Muffins gebacken und verkauft hat. Weiterhin planten die Schülerinnen und Schüler einen Flohmarkt, für den sie unter anderem ihre eigenen Spielsachen, Bücher, Kuscheltiere spendeten und weiterverkauften.

Am 22.02.2023 war es dann endlich so weit. Uwe Köhler vom Kinderhospiz Mitteldeutschland e.V. besuchte die Regelschule Auma und nahm die Spendendosen entgegen. Er erklärte den Schülern nicht nur, wie die Arbeit in einem Kinderhospiz abläuft, sondern auch, dass der Aufbau des Kinderhospizes Tambach-Dietharz zu 98% aus Spendengeldern finanziert wurde. „Therapien, Ausflüge, Medikamente und noch vieles mehr könnten nicht täglich bereitgestellt werden, wenn es nicht so engagierte Schüler wie euch gibt.“, fügte Köhler anschließend hinzu.

Insgesamt konnten ca. 400 € für das Kinderhospiz gesammelt und erfolgreich übergeben werden. Für die großartige Arbeit und das Engagement unseres Schülerrates wurde der Regelschule Auma der Titel „Schule mit Herz“ verliehen.

Schulsozialarbeiterin der Regelschule Auma
Franziska Tittel



Fotos: Franziska Tittel

Tag der Berufe

Zum „Tag der Berufe“ am Mittwoch, dem 15. März, besuchten wir Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse die Firma QSIL Ceramics GmbH in Auma.

Nach einer kurzen Begrüßung erfuhren wir durch drei Mitarbeiter etwas über die Firma, z. B. über die Firmengeschichte, Produktpalette sowie Ausbildungsmöglichkeiten. Anschließend wurden wir in zwei Gruppen durch die verschiedenen Produktionshallen geführt. Als erstes zeigte uns der Mitarbeiter anhand eines Ausstellungsstückes Schritt für Schritt den Prozess von der Materialaufbereitung bis zum fertigen Produkt. In einer anderen Halle konnten wir die Herstellung der verschiedenen Rohprodukte sehen. Danach gingen wir in die Brennhalle mit den unterschiedlichen Brennöfen. Wir erfuhren auch, dass bestimmte Produkte „poliert“ werden, das heißt, dass die Teile so weit geschliffen werden, bis sie eine absolut glatte Oberfläche erhalten. Zum Schluss kamen wir am Prüfraum vorbei, wo uns erklärt wurde, dass es bei der Produktion von Industriekeramik um höchste Genauigkeit geht.

Nach etwa 90 min. ging für uns Schülerinnen und Schüler die allererste Betriebsbesichtigung zu Ende.

Wir gewannen einen guten Einblick in die Arbeitsbereiche. Vielleicht bewerben sich einige von uns für einen Praktikumsplatz im Juni.

Aemilia und Sophia
Schülerinnen Kl. 8

Nachtrag zum Weihnachtsmarkt

Nach 2-jähriger pandemiebedingter Pause konnte der Schulförderverein der Regelschule nun wieder die Elterninitiative für krebskranke Kinder Jena e. V. finanziell unterstützen. Aus dem Erlös des Weihnachtsmarktes wurden 100 € an die obige Initiative gespendet.

Hug
Schulleiterin

Gedenken an ehemalige Lehrer der Staatlichen Regelschule „Franz Kolbe“ Auma

In den zurückliegenden Monaten der Jahre 2022 und 2023 sind drei ehemalige Lehrerinnen und Lehrer verstorben, die an den beiden Schulen unserer Stadt über mehrere Jahrzehnte hinweg hervorragende bildungspolitische Arbeit geleistet haben. Dies ist uns Anlass, an das pädagogische Wirken dieser drei ehemaligen Kollegen hier öffentlich zu erinnern.

Im Einzelnen sind dies:

Sigrid König

wurde am 10.08.1934 in Berlin geboren und verstarb am 20.11.2022 in Auma.

Ihre Schulausbildung begann Sigrid König 1941 in Berlin und beendete sie 1953 mit dem Abitur an einer EOS in Berlin. Sie studierte von 1953 bis 1955 am Pädagogischen Institut in Dresden in den Fächern Geschichte und Geografie.

Nach ersten Einsatzorten in Podelzig im Kreis Seelow und in Mühlberg an der Elbe im Kreis Bad Liebenwerda begann Sigrid König 1964 gemeinsam mit ihrem Ehemann Klaus König den Dienst als Lehrerin an der POS Auma.

Hier war sie vor allem als Geschichtslehrerin eingesetzt. Auf Grund von Fachlehrermangel gab es für sie mehrere zeitlich begrenzte Versetzungen ebenfalls vor allem im Fach Geschichte an die EOS in Zeulenroda. Ab dem Jahr 1965 bis zum Jahr 1990 war Frau König als Fachberaterin für Geschichte im damaligen Kreis Zeulenroda tätig.

Sie wurde mehrfach ausgezeichnet und zum Oberstudienrat befördert.

1991 schied sie aus dem aktiven Schuldienst aus fühlte sich jedoch der „Schule am Markt“ weiterhin sehr verbunden. In der Schulrevue 2000 zum Schuljubiläum wirkte Frau König sehr aktiv mit. Aber auch für die Stadt Auma war sie häufig kulturell im Einsatz. So sang sie leidenschaftlich gern im ökumenischen Chor und war hier eine große Stütze. Allen kulturellen und schulischen Ereignissen in Auma galt stets ihr Interesse und da wo es ihr möglich war, unterstützte sie die außerschulische Arbeit sehr gern.

Susanne Wohlfarth

Susanne Wohlfarth ist ein „echtes Aumsches Kind“.

Am 7. November 1922 in Auma geboren, besuchte sie die hiesige Marktschule von 1939 bis 1947. Sie war so auch noch selbst Schülerin von Werner Rocktäschel, vielen Lesern sicher auch als langjähriger Direktor der Aumaer Schule in Erinnerung. 1949 legte sie ihr Abitur in Neustadt/Orla ab.

Als sogenannter „Neulehrer“ begann sie als Unterstufenlehrerin 1951 in Lindenkreuz zu arbeiten. An dieser Schule war Frau Wohlfarth bis 1959 tätig. Sie studierte berufsbegleitend die Fächer Mathematik und Biologie.

Susanne Wohlfarth war danach in Knau und in Mittelpölnitz tätig. In Mittelpölnitz leitete sie als Direktorin bis zum Jahr 1969 die dortige Schule. Ab dem Jahr 1970 bis zum Jahr 1991 kehrte Frau Wohlfarth zu „ihrer“ Aumaer Marktschule zurück. Neben den genannten Fächern, in denen sie sehr erfolgreich ihre Schüler lehrte, unterrichtete sie als Autodidakt das Fach Englisch. Ihren 90. Geburtstag feierte sie noch geistig sehr aktiv in ihrer neuen Wahlheimat Zeulenroda. Am 27.12.2022 verstarb sie nach kurzer Krankheit.

Frau Wohlfarths große Leidenschaft war zweifelsohne die Kultur. Auch sie brachte ihre besonderen Fähigkeiten auf diesem Gebiet sehr gern noch in die außerschulische Arbeit ein. So schrieb sie ein wunderbares „Drehbuch“ für die Schulrevue zum 100-jährigen Jubiläum der Aumaer Marktschule. Auch wenn sie in ihren letzten Lebensjahren nicht mehr in Auma wohnte, nahm sie an den Ereignissen der Stadt auf vielen Gebieten sehr interessiert und gern teil.

Werner Fichtner

Werner Fichtner wurde am 18.03.1937 in Lüben/Schlesien geboren.

Eine abenteuerliche Flucht über verschiedene Stationen führte ihn schließlich mit seiner Familie nach dem 2. Weltkrieg nach Neustadt/Orla. Dort zur Schule gegangen, erlernte Werner Fichtner zunächst in der Maxhütte Unterwellenborn den Beruf eines Betriebsschlossers. In den 1950er Jahren besuchte er die Arbeiter- und Bauernfakultät in Jena und legte hier 1956 sein Abitur ab. Dies war die Grundlage für das Studium in den Fächern Kunst und Geschichte am pädagogischen Institut in Dresden. Nach diesem Studium kam er gemeinsam mit seiner Frau Ingrid nach Auma und nahm zunächst an der Schule am Markt am 01.08.1959 die Tätigkeit als Lehrer auf. Ab dem Jahr 1970 arbeitete das Ehepaar Fichtner an der neuen Otto-Grotewohl-Oberschule an der Zeulenrodaer Straße in Auma. Werner Fichtner war hier vor allem als Kunstlehrer tätig. Viele Jahre übte er darüber hinaus die Funktion als Fachberater für Kunsterziehung im Landkreis Zeulenroda aus. Durch die bildungspolitischen Neustrukturierungen kehrte Werner Fichtner von 1991 bis zum 01.08.2000 als Kunstlehrer nochmals an die Marktschule in Auma zurück. Er starb am 09.01.2023 in Cottbus.

Werner Fichtner ist vielen Aumaer Bürgern auch als Mitglied des Kulturbundes und des Kultur- und Heimatvereines Auma noch bestens in Erinnerung. Hier konnte er besonders seine große Leidenschaft als bildender Künstler einbringen. Obwohl er mit seiner Frau nach seiner Pensionierung nach Cottbus in die Nähe seiner Kinder zog, blieb auch er seiner Wahlheimat Auma treu. 1997 organisierte der Heimatverein Auma eine Ausstellung seiner Werke anlässlich seines 60. Geburtstages. Ein würdiger Abschluss seiner Tätigkeit als Lehrer war schließlich die Organisation der Gedenkausstellung „100 Jahre Schule am Markt“ in Auma im Jahr 2000.

Die Schulleitung der Staatlichen Regelschule „Franz Kolbe“ und die ehemaligen Kollegen der beiden Aumaer Schulen werden Sigrid König, Susanne Wohlfarth und Werner Fichtner in ehrendem Gedenken in Erinnerung behalten.

Annerose Barnikow
Regelschullektorin im Ruhestand

Bereitschaftsdienste

Bestattungs-Institut



Holger Reinhold
Buche 2, Zeulenroda
036628 / 62966
Tag & Nacht
...dem Leben einen würdigen Abschluß geben
www.reinhold-bestattung.de

Bestattungshaus Frank Ludwig GmbH
Begleitung auf dem letzten Weg
traditionelle Bestattung, See - und Naturbestattung



07955 Auma-Weidatal
Freybergstr. 2
☎ 036626/31563
Funk 0176/64223283
Tag und Nacht



**Bestattungshaus
Conrad UG**
(haftungsbeschränkt)
Fachgeprüftes Bestattungsunternehmen
Neumarkt 6 - 07907 Schleiz
☎ 03663/48130
Mobil: 0152/36514025
www.bestattungshaus-conrad.de

TAG UND NACHT ERREICHBAR



Z A U M S E G E L
Bestattungen

**Wir sind da, wann immer
Sie uns brauchen.**

Tel. 036628 - 855 74
(Tag und Nacht)

Flur Ständig TA | Zeulenroda-Triebes | www.zaumsegel-bestattungen.de

Störungsnummern

Störungsnummer Erdgas:

0800 6861177

TEAG Thüringer Energie AG - Kundenservice

03641817 1111

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co.KG

(im Auftrag der TEAG) Störungsdienst

0800 686 1166 (24h)

Notfalldienste

Telefonnummer für den **ärztlichen** und
zahnärztlichen Bereitschaftsdienst sowie
Apothekenbereitschaft außerhalb der Praxiszeit:

116 117

Rettungsleitstelle Gera:

0365/48820 bzw. 0365/412176

**Für lebensbedrohliche Notfälle rufen Sie
bitte den Rettungsdienstarzt unter ☎ 112.**



apothekenbereitschaft

**Zeulenroda - Triptis mit täglichem Wechselrhythmus
Notdienst von 8.00 - 8.00 Uhr**

Alte Apotheke Zeulenroda	Tel. 036628/58970
Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda	Tel. 036628/4030
Neue Apotheke Zeulenroda	Tel. 036628/58970
Stadtapotheke ZEULENRODA	Tel. 036628/97334
Stadtapotheke TRIEBES	Tel. 036622/51359
Apotheke am Wasserturm Hohenleuben	Tel. 036622/7049
Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf	Tel. 036625/20034
Mühlen Apotheke Auma-Weidatal	Tel. 036626/20351
Stadt-Apotheke Triptis	Tel. 036482/3500

05.04. Neue Apotheke Zeulenroda
06.04. Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf
07.04. Stadt-Apotheke Triptis
08.04. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben
09.04. stadtapotheke ZEULENRODA
10.04. Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda
11.04. stadtapotheke TRIEBES Zeulenroda
12.04. Alte Apotheke Zeulenroda
13.04. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben
14.04. Neue Apotheke Zeulenroda
15.04. Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf

16.04. Stadt-Apotheke Triptis
17.04. Mühlen-Apotheke Auma-Weidatal
18.04. Stadt-Apotheke Weida
19.04. stadtapotheke TRIEBES
20.04. stadtapotheke TRIEBES
21.04. Alte Apotheke Zeulenroda
22.04. Neue Apotheke Zeulenroda
23.04. Alte Apotheke Zeulenroda
24.04. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben
25.04. Stadt-Apotheke Triptis
26.04. Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf
27.04. stadtapotheke TRIEBES
28.04. Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda
29.04. stadtapotheke ZEULENRODA
30.04. Mühlen Apotheke Auma-Weidatal

01.05. Alte Apotheke Zeulenroda
02.05. Neue Apotheke Zeulenroda
03.05. Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf
04.05. Adler-Apotheke Petra König e.K. Weida
05.05. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben
06.05. stadtapotheke ZEULENRODA
07.05. stadtapotheke ZEULENRODA
08.05. Apotheke am Stadtbrunnen
09.05. Mühlen Apotheke Auma-Weidatal

**Wir wünschen allen Kunden,
Freunden und Bekannten ein
frohes Osterfest.**

Fischer 
Meisterbetrieb des Malerhandwerks

Steffen Fischer • Lindenstraße 19 • 07950 Zeulenroda-Triebes
Telefon: 036622/71427 • Funk: 0170/8222784



Ein frohes Osterfest
wünscht Ihnen

Raumausstattermeisterin
Claudia Warnke

07955 Auma, Schleizer Straße 13
Telefon/Fax: 036626/20532



Annahme von Textilreinigung
und Schusterreparaturarbeiten.

Gutscheinempfehlung

Unterhaltung & Musik

von Mittag bis Nachmittag

im Löwensaal in Triebes

Samstag, den 15.04.2023 von 11:00 - 16:30 Uhr

Bestellung direkt im Haus, per Tel. 036622 72955 oder

Email: info@goldener-loewe-triebes.de

www.goldener-loewe-triebes.de

*Wir wünschen all unseren
Kunden und Geschäftspartnern
ein frohes Osterfest*

Ihr regionaler Entsorgungspartner

Umwelt

Entsorgungs- und Straßenservice GmbH

Internet: www.entsorgung-mehla.de

E-Mail: info@entsorgung-mehla.de

Telefon: 036622-5680 | Telefax: 036622-56820



*Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden
und Geschäftspartnern ein frohes Osterfest.*



G. FRIESE & SOHN GmbH

Ihr Brennstoffhandel + Baustoffe ganz in Ihrer Nähe

Kohle • Heizöl • Diesel

Ab sofort Sommerpreise für Briketts !



Oberpöllnitzer Str. 21 • 07819 Triptis • Tel. (036482) 32351 + 40742



Kirchliche Nachrichten

Mitteilungen des Evangelisch-Lutherischen Kirchspiels Auma für den Monat April 2023

Monatslosung April

„Christus ist gestorben und lebendig geworden, um Herr zu sein über Tode und Lebende.“ (Römer 14,9)

Gottesdienste und andere Veranstaltungen

Änderungen sind möglich!

06.04.2023	18:00 Uhr	Wenigenauma	Tischabendmahl
	19:00 Uhr	Auma	Tischabendmahl
07.04.2023 Karfreitag	14:30 Uhr	Wöhlsdorf	Gottesdienst mit AM
	16:00 Uhr	Förthen	Gottesdienst mit AM
	17:30 Uhr	Pahren	Gottesdienst mit AM
08.04.2023 Ostersamstag	20:00 Uhr	Zickra	Osternacht
09.04.2023 Ostersonntag	10:00 Uhr	Auma	Familiengottesdienst
10.04.2023	10:00 Uhr	Auma	Gottesdienst im Pflegeheim
15.04.2023	17:00 Uhr	Krölpa mit Muntscha	Treff.Kirche - Beten, Singen, Reden
16.04.2023	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr	Greiz, AULA der Carolinenschule, Diakonieverein Carolinenfeld e. V., Am Salzacker 2	Kirchenältesten-Tag
23.04.2023	09:00 Uhr	Braunsdorf	Gottesdienst
30.04.2023	10:00 Uhr	Auma	Regionalgottesdienst mit Regionalbischöfin F. Spengler & Superintendent T. Steinke

Leid in der Gemeinde

Am 19.02.2023 verstarb Heidi Scheibenflug aus Auma.

Am 25.2.2023 verstarb Eberhard Heuschkel aus Auma.

Am 27.02.2023 verstarb Isolde Gleiche aus Pahren.

Am 10.03.2023 verstarb Anita Treibl aus Auma.

Am 12.03.2023 verstarb Dieter Jedan aus Wenigenauma.

Die Gemeinde schließt die Trauernden in Ihre Gebete ein.

Gott im Spiel - Christenlehre - Bibel erleben

Herzliche Einladung an alle Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren

Wann:

Jeden Donnerstag 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr in der Schulzeit.

In den Ferien entfällt die Christenlehre.

Was findet statt?

06.04.2023 - Ferien

13.04.2023 - Ferien

20.04.2023

27.04.2023

Wo:

Im Pfarrhaus

Was erwartet euch:

Wir tauchen in eine Bibelgeschichte mit allen Sinnen ein. Kreativ dürft ihr auch werden. Ein kleines Fest mit kleinen Snacks.

Wer sind wir:

Pfarrerin Lisa Krille, Jenny, Mandy, Annkathrin und Ines

Für weitere Fragen ruft bitte an:

Bei Jenny 0176/70172567

Wir suchen Dich!



Du arbeitest gern mit Kindern zusammen und du möchtest deine Kreativität in unser Team einbringen?

Was erwartet dich?

Zu unseren Aufgaben gehört es mit den Kindern auf allen Wegen zu interagieren, durch Bastelarbeiten, lernen und singen von Liedern oder fördernde Bewegungsspiele. Dabei steht immer das Vermitteln von kirchlichen Inhalten im Vordergrund

Donnerstag

jede Woche

(außer in den Ferien)



15:30 Uhr bis 17:00 Uhr



In der Bohlenstube des Pfarramts in Auma.

Dr.-Martin-Luther-Str. 6, 07955 Auma-Weidatal

Wir haben dein Interesse geweckt?
Dann melde Dich gern bei Lisa Krille unter 0173 2315196.

Wir freuen uns auf Dich!

Dein Christenlehre-Team

Jugendtreff

Wir laden alle Kinder ab der 5 Klasse zum Jugendtreff, Zeulendorfer Straße 18, recht herzlich ein. In jeder ungeraden Kalenderwoche, Dienstag (außer in den Ferien) ab 17:00 Uhr.

Wir suchen Dich!

Du gibst gern Orientierung und nimmst mit Freunde am Leben anderer teil und du unterstützt gern andere Menschen?

Dann bist du bei uns genau richtig.
Werde ein bedeutender Teil unseres

Jugendtreff Auma.

Wir gestalten die Freizeit, besprechen die Themen, die die Jugend bewegt, wir kochen zusammen, spielen und bieten Raum für persönliche Entwicklung und Kreativität.

Dienstag

jede ungerade Kalenderwoche

(außer in den Ferien)



17:00 Uhr bis 19:00 Uhr



An der Grundschule in den Räumlichkeiten des ehemaligen Jugendclubs

Zeulendorfer Str. 18, 07955 Auma-Weidatal

Wenn auch du ein Teil davon werden möchtest, komme einfach mit zum Jugendtreff.

Wir freuen uns auf Dich!

Dein Jugendtreff-Team

Seniorenachmittag im Bürgerraum Altes Rathaus

Am 19.04.2023 um 14:30 Uhr

NEU

Wir haben eine Homepage: www.Kirchspiel-auma.de

Nach kleinen technischen Anfangsproblemen ist unsere Homepage jetzt wieder erreichbar.

Chor und Posaunenchor

Proben sind in kleinen Gruppen wieder möglich (entfällt in den Ferien).

Orgelschule mit Stefan Raddatz

Sie wollten sich schon immer mal auf die Orgelbank setzen und die Orgel als die Königin der Instrumente zum Klingen bringen? Dann können Sie dies im Orgelunterricht erlernen. Klavier- und Notenkenntnisse sind dafür hilfreich, aber kein Muss. Das Orgelspiel kann auch ohne Grundkenntnisse erlernt werden. Wenn Sie (Jugendliche, oder auch Erwachsene) Interesse an Orgelunterricht haben, besteht dazu die Möglichkeit bei Kantor Stefan Raddatz in Zeulenroda. Die Unterrichtszeiten und die Dauer der Orgelstunden werden flexibel vereinbart. Der Unterricht ist für Sie kostenlos. Vorab gibt es immer die Möglichkeit einer unverbindlichen Schnupperstunde.

Bei Interesse melden Sie sich telefonisch unter 036628/64077 (Büro Stefan Raddatz) oder kantoratzeulenroda@t-online.de.

Das Pfarrbüro

Sie erreichen Ihr Pfarramt unter 036626/20249, dort meldet sich dienstags und donnerstags von 9:00 - 12:00 Uhr die Pfarramtssekretärin Frau Treibl. Die Pfarrverwaltung übernimmt in der Zeit meines Mutterschutzes Pfarrer Michael Behr aus Zeulenroda. In die Kasualien wie Beerdigungen, Taufen und Trauungen teilen sich meine Pfarrkollegen: Pfarrer Behr und Pfarrer Herbst aus Zeulenroda und Pfarrer Peukert aus Pöllwitz rein. Die Gottesdienste übernimmt Prädikantin Sabine Scheffel-Achtelstädter.

Wir sind weiterhin unter der E-Mail-Adresse: ev.pfarramt.auma@web.de zu erreichen.

Pfarrerin
Lisa Krille

* * *

Liebe Leserinnen und Leser,
am 08. August 2021 wurde ich in meinen ehrenamtlichen Dienst als Prädikantin (Predigerin) in der Stadtkirche in Greiz eingesegnet. Ein großer Moment. Auch Lisa Krille, Ihre Pfarrerin, war dabei und auch meine Mitstudentin, Bärbel Hamal, während meines Fernstudiums im kirchlichen Fernunterricht. Sie schenkte mir einen dicken leeren Ordner mit einer kunstvoll gefertigten textilen Hülle. Auf den Ordnerücken waren die Worte Herz und Bibelwort gestickt (Bild). Sie meinte, ich solle in diesen Ordner meine gehaltenen Predigten abheften. Damals dachte ich: Was für ein Nonsens? Die Predigten habe ich doch auf meinen Laptop gespeichert. Zu diesem Zeitpunkt wusste ich natürlich noch nicht, dass ich einen so ausgiebigen Dienst wie den während des Mutterschutzes Ihrer Pfarrerin Lisa Krille übernehmen werde. Und, was soll ich sagen, ich habe mich umgestellt. Ich schreibe meine Predigten handschriftlich. Was man schwarz auf weiß oder blau auf weiß besitzt, das kann man sich besser merken, also einprägen sowieso und nun kam es, wie es kommen sollte. Habe ich die Predigt gehalten, dann hefte ich sie ab, genau in den Ordner von meiner Mitstudentin. Mich begleitet während der Zeit



meines Tuns ein Wort aus einem Psalm und das passt gut zu dem Wunsch meiner Mitstudentin Bärbel Hamal: **Ps. 40, 9 „Deinen Willen mein Gott tue ich gern und deine Lehre habe ich in meinem Herzen.“**

Herz und Bibelwort, das gehört zusammen. Es ist mir eine Herzenssache, dass ich den Dienst, den Gottesdienst für Ihre Pfarrerin Lisa Krille übernehmen durfte und auch noch bis Ende des Monats April übernehmen darf. Es ist mir wichtig, Ihnen auf diesem Wege noch einmal zu sagen, dass es für mich immer zusammengehört: Herz & Bibelwort. Mit ganzem Herzen dabei sein. Sich auf SEIN Wort einlassen und es so, wie ich es verstehe, an Sie alle weitergeben. Danke für das entgegengebrachte Vertrauen und, wenn sie mögen, dann bleibe ich dem Kirchspiel Auma auch noch weiterhin erhalten, als Vertretung im Urlaub oder bei Weiterbildungen. Auch bin ich Initiatorin eines neuen Projektes: Treff.kirche oder gesprochen Treffpunkt-Kirche mit Ideen und Gedanken zu Glaubenssthemen, Gebeten und gemeinsamem Singen, mit Gesprächen zu Themen, die Sie vielleicht besonders interessieren.

Ach ja, und noch etwas:

Am 30.04.23 um 10:00 Uhr feiern wir in der Liebfrauenkirche in Auma Regionalgottesdienst mit meiner Mitstudentin Bärbel Hamal aus Gera und mir unter Beisein unseres neuen Superintendenten im Kirchenkreis Greiz, Tobias Steinke, und unserer Regionalbischöfin, Dr. Frederike Spengler. Seien Sie dabei!

Ihre Sabine Scheffel-Achtelstädter

Ps. 40, 9 „Deinen Willen mein Gott tue ich gern und deine Lehre habe ich in meinem Herzen.“

Am 10. Mai 2005 hatte ich meine erste Begegnung mit diesem Vers. Wer etwas rechnet, weiß, dass es vor 18 Jahren war. Ich stand kurz vor meiner Konfirmation. Unser damaliger Triptiser Pfarrer Toralf Hopf las genau diesen Vers vor und sagte im gleichen Atemzug: „Biographie und Bibel sind oft untrennbar miteinander verflochten.“ Als ich das hörte, schaute ich ihn verständnislos an. Die Bibel soll eines Tages in meinem Leben eine Rolle spielen? Ich habe nicht gewusst, wozu!

Doch wie sagt man so schön: Gottes Wege sind unergründlich. Als ich drei Jahre später nach meiner Studienfahrt nach Krakau und Auschwitz meine von der Konfirmation geschenkte Bibel ganz oben vom Schrank runterholte, wurde sie immer mehr vom Staubfänger zur Gebrauchsanweisung. Worte, wie: „Wer groß sein will unter euch, der soll euer Diener sein; und wer unter euch der Erste sein will, der soll aller Knecht sein“ (Mk 10,43) oder auch die goldene Regel aus Jesu Bergpredigt: „Was ihr wollt, dass die Leute euch tun, das tut auch ihr ihnen.“ (Mt 7,12) machten etwas mit mir - mit meinem Herzen. Vielleicht kennen Sie das auch von sich: Sie lesen einen Bibelvers, ganz wahllos, und plötzlich passt er doch in Ihre momentane Situation. Oder Sie wissen nicht weiter und da fällt Ihnen DER Bibelvers in die Hände. Dann sind es mehr als geschriebene Worte, dann bekommen diese ein Eigenleben. Sie bleiben nicht starr, sondern bewegen sich. Meist in die Richtung des Herzens. Denn jeden Bibelvers lesen wir durch die biographische Brille und das ist gut so. Dafür sind sie da, dass sie nicht starr bleiben, sondern immer und immer wieder auf meine ganz eigene Situation angeschaut werden.

Vielleicht holen Sie ihre Staubfänger-Bibel vom Schrank herunter und blättern mal in den uralten Schriften, die trotz der Jahrhunderte an ihrer Aktualität überraschender- und erschreckenderweise nichts verloren haben.

Ps 40, 9 „Deinen Willen mein Gott tue ich gern und deine Lehre habe ich in meinem Herzen.“ Davon konnten Sie sich, liebe Gemeinde, während meines Mutterschutzes bei Prädikantin Sabine Scheffel-Achtelstädter überzeugen. Mit Freude und großer Liebe zum biblischen Wort und zu den Gemeinden hat sie mich in jeglicher Hinsicht würdig vertreten. Und ich freue mich, dass sie uns auch weiterhin in ihrem Projekt: Treff.kirche erhalten bleibt und uns somit mit vielen weiteren Ideen erfreuen wird.

In diese Sinne wünschen wir, Prädikantin Sabine Scheffel-Achtelstädter und Pfarrerin Lisa Krille, Ihnen von Herzen eine gesegnete Zeit. Viel Freude beim Lesen und eine behütete Zeit.

Sommer-Kultur-Kirche Auma 2023

„Aus der Not eine Tugend machen“ - dieses altbekannte Sprichwort hat auch für unsere evangelische Kirchengemeinde im vergangenen Jahr eine fundamentale Bedeutung erhalten.

Den Stammlesern des Blattes wird ohne Zweifel bekannt sein, dass wir für die dringende und grundlegende Sanierung unserer Trampeli-Orgel eigene Finanzmittel in erheblichen Größenordnungen benötigen. Und so haben wir u. a. im vergangenen Jahr die Reihe „Sommer-Kultur-Kirche Auma“ mit sehr großem Erfolg ins Leben gerufen. Die zahlreichen Veranstaltungen vom Frühjahr bis zur Weihnachtszeit wurden bei den Besuchern mit großem Interesse verfolgt und begeistert aufgenommen. Dies ist uns Freude und Ansporn zugleich, auch in diesem Jahr einige besondere kulturelle Veranstaltungen den Aumaern und ihren Gästen anzubieten.

Nachfolgend die vom Gemeindegemeinderat geplanten Events:

- Sonntag, 14. Mai 2023, 10:30 Uhr Gottesdienst mit Feier „70 Jahre Posaunenchor Auma“,
- Sonntag, 28. Mai 2023, 14:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Leia Krille, musikalische Gestaltung Frakolonium-Ensemble Auma; Melchior und Lisa Krille laden anschließend im Pfarrgarten zum Tauffest für ihre Tochter alle Gottesdienstbesucher und Freunde der Familie ein
- Donnerstag, 18.05.2023, 10:00 Uhr Himmelfahrtsgottesdienst am Waldhaus,
- Freitag, 9. Juni 2023, 19:00 Uhr 2. Aumaer Kirchhofkonzert mit der Zeulenrodaer Band „Viertelnach 7“, den Gette-Sisters Zeulenroda und dem Frakolonium-Ensemble Auma
- Sonntag, 25. Juni 2023, 14:30 Uhr Gemeindefest mit Konzert Sebastian Krause, Soloposaunist MDR-Sinfonieorchester, Begleitung: Heidrun Clemen
- Freitag, 16. Juni 2023, 19:30 Uhr Kirche Auma Reisebericht von unserem ehemaligen Aumaer Zahnarzt Herrn Jörg Ehrhardt: „Bilder und Erlebnisse vom Pacific Crest Trail, dem bekanntesten und gefährlichsten Wanderweg Amerikas“
- Samstag, 15. Juli 2023, 19:30 Uhr Kirche: Filmnacht mit musikalischer Eröffnung: „Bekannte Ostrocksongs - Frakolonium-Ensemble“, gezeigt wird der Film „Goodbye Lenin“
- Freitag, 1. September 2023, 19:00 Uhr „Kulinarisch-musikalische Nacht“ mit der Samba-Gruppe Greiz, ab 16:00 Uhr Capoeira-Workshop für Kinder mit Gemeindepädagogen Rene Obst

Die hier genannten Veranstaltungen sind alle unter Vorbehalt geplant. Im Auma-Weidatal Boten, dem Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinde Auma und der üblichen Werbung werden jedoch alle Veranstaltungen zeitnah angekündigt.

Außerdem sind weitere Veranstaltungen in Vorbereitung:

- Tag des offenen Denkmals 10. September 2023
- Vorreformationsveranstaltung Oktober 2023
- Weihnachtsveranstaltungen Dezember 2023

Wir freuen uns auf jeden Fall jetzt schon auf Ihren Besuch und laden dazu herzlich ein.

GKR Auma

Forellenschmaus „Müllerin Art“

(frische Forellen von Fa. HEINIG aus Hohenleuben und Fischräucherei Unger aus Triebes)

im Goldenen Löwe In Triebes

jeden Montag von

11:00 - 14:30 Uhr und 17:00 - 20:00 Uhr

Reservierung erwünscht!

Hauptstraße 18, 07950 Triebes, Tel. 03 66 22 / 7 29 55
www.goldener-loewe-triebes.de, e-mail: info@goldener-loewe-triebes.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinden

Göhren-Döhlen, Dörtendorf und Staitz

Pfarramt Göhren-Döhlen und Staitz über das Gemeindebüro
Triebes, Zeulenrodaer Straße 3 und Pfarrer Debus,
Tel./Fax. 036622/51325 zu erreichen.

Sie sind herzlich eingeladen

am Gründonnerstag, dem 06. April 2023, um 21:30 Uhr
in die Kirche Döhlen zur Lichterandacht mit Segnung

am Gründonnerstag, dem 06. April 2023, um 16:30 Uhr
in die Kirche Staitz zum Gottesdienst

am Karfreitag, dem 07. April 2023, um 9:00 Uhr
in das Dorfgemeinschaftshaus Dörtendorf mit Abendmahl

am Ostersonntag, dem 09. April 2023, um 9:00 Uhr
in die Kirche Staitz zum Gottesdienst

am Sonntag, dem 23. April 2023, um 10:00 Uhr
in die Kirche Hohenleuben zur Konfirvorstellung.

Ihr Pfarrer Michel Debus

Vereine und Verbände

1. SMZ Auma e. V.

Das Frühjahr hat begonnen. Auch für uns heißt es: Auf die Plätze, fertig, los ...

Aber bevor es richtig los geht, machen wir wie jedes Jahr unsere öffentliche Probe am Gründonnerstag, dem 06. April, ab 19:00 Uhr. Wir spielen für Euch Altbewährtes und Brandneues (Probe bis 22:00 Uhr) Anschließend darf noch unser Rost leer gegessen werden, die Bar leer getrunken und munter gequatscht werden. Der ideale Start ins Osterwochenende.



Weiter gehts mit dem Maifeuer am 30. April ab 18:00 Uhr auf dem Markt in Auma. Gestartet wird mit einem Platzkonzert und anschließendem Fackelumzug (mit Hexe). An der Feuerstelle gibt es, wie gewohnt, Roster, Bier, Sekt, Alkoholfreies und mehr.



Fotos: 1. SMZ Auma e. V.

Wir wünschen einen fleißigen Osterhasen,
schöne Feiertage und natürlich Ferien ...

Euer 1. SMZ Auma e. V.

www.smz-auma.de

Freiwillige Feuerwehr Auma-Weidatal

Einsatzabteilung:

Einsätze:

- 08/2023: 16.02.2023 - Nottüröffnung
- 09/2023: 20.02.2023 - BMA Pflegeheim
- 10/2023: 02.03.2023 - Tragehilfe Rettungsdienst
- 11/2023: 02.03.2023 - Führungsunterstützung
Assistent KDOW

Auch auf unserer Homepage hat sich etwas getan, am 22.02.2023 ging die neue und überarbeitete Version an den Start, die man wie gewohnt unter www.feuerwehr-auma-weidatal.de findet. Dort sind alle notwendigen Informationen, Bilder, unsere Einsätze und auch Schulungspläne von der aktiven Einsatzabteilung und der Jugendfeuerwehr. Wir danken für die große Mühe und jeder Menge Arbeit, die dahintersteckt.

* * *

Am 05.03.2023 kamen am Gerätehaus der Feuerwehr Auma-Weidatal alle Fahrzeuge der Landgemeinde zusammen, kurz zuvor meldete sich ein Interessierter Hobby-Blaulicht-Fotograf mit der Frage, ob dies möglich ist. Nach der Terminabsprache traf man sich und ein paar schöne Bilder vom Fuhrpark sind entstanden. Diese nutzen wir natürlich auch für unsere Öffentlichkeitsarbeit und bald auf unserer Homepage.



Jugendfeuerwehr

Am 22.02.23 hatten wir wieder Schulung, wir sind den Wunsch den Pfarrteich mit Wasser zu bespeisen nachgekommen und bauten eine Schulung darum. So konnten die Kinder der Jugendfeuerwehr ihr Wissen rund um den Wasseraufbau und das Führen eines Strahlrohres festigen. Mit 3 Leitung ging es von den Fluss Auma zum Pfarrteich. Den Kindern hat die praktische Ausbildung viel Freude bereitet.

Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit FW Auma-Weidatal
Claudia Köhler



Fotos: Feuerwehr Auma-Weidatal

Ehrenamt ist Ehrensache!

Und auch wir in der aktiven Abteilung freuen uns über jeden Interessierten, der sich uns anschließen möchte.

Termine und Ansprechpartner findest Du auf unserer Homepage: www.feuerwehr-auma-weidatal.de oder vereinbare telefonisch mit unseren Wehrführer unter 0176/45925260 einen Termin.

Wehrführer Steve Vavrik

„Winter“-Wanderung der Handballer

... Schnee lag leider keiner, aber wir starteten am 04.03.2023 mit vielen wanderbegeisterten Handballern an der Grundschule in Auma. Unser Tourenscout Manuel Jedan führte uns über eine familienfreundliche Strecke, welche nicht durch den vorher langanhaltenden Regen unbegleitbar war. Auf der Hälfte der Tour wurden wir mit Tee, Glühwein und einem kleinen Imbiss von Andre Grillé verwöhnt. Es überraschte das Wetter zwischendurch mit Sonne, Regen und Graupelschauer, aber egal. Am Ende war es eine Tour von 11 km, die super war. Wieder an der Grundschule angekommen, hatte Andre bereits das Feuer an und eine warme Suppe wartete auf uns. Insbesondere an das Organisationsteam ein großes Dankeschön, denn alle haben gemerkt, mit wie viel Spaß ihr dabei seid - die Truppe zusammenzuhalten. Kleiner Hinweis: Auch interessierte Nichthandballer nehmen wir gern im nächsten Jahr mit.



Fotos I. Neudeck

Kultur- und Heimatverein Auma e. V.

An die Vereine der Stadt Auma-Weidatal

Zur Zeit befindet sich in der Heimatstube des Vereins keine Ausstellung. Um die Vitrinen wieder zu füllen, bieten wir gern den Vereinen die Möglichkeit, sich der Aumaer Bevölkerung bzw. Besuchern vorzustellen. Die Vitrinen könnten mit Exponaten, schriftlichen Erläuterungen bzw. Vorstellen ihrer Arbeit im Verein gefüllt werden.

Gleichzeitig möchten wir aber auch über Ostern unsere Vitrinen mit besonderen Ostereiern, Handarbeiten oder selbst angefertigten Arbeiten gestalten. Diese werden nach Ostern wieder entfernt, so dass die Vitrinen den Vereinen zur Verfügung stehen.

Näheres kann man von Ronald Steinhoff als Ansprechpartner (Tel.: 036626/20935) erfahren.

Wir würden uns freuen, wenn unser Angebot angenommen würde und somit die Vereine und ihre Arbeit wieder entsprechend gewürdigt werden könnte.

Vielen Dank für Ihre Interesse!

Weiterer Hinweis:

Die „Morgenwanderung“ mit H. B. Jende findet
am 23.04.2023, 6:00 Uhr, statt.

Treffpunkt: Auma/Markt.

Jeder ist herzlich willkommen.

Der Vorstand

Nachruf Lienhardt Hüttner

Tief betroffen mussten wir die traurige Nachricht zur Kenntnis nehmen, dass unser langjähriges Vereinsmitglied Lienhardt Hüttner im Alter von 89 Jahren verstorben ist. Durch sein umfangreiches Wissen über unsere Stadt Auma und ihre Bürger war er stets ein kompetenter Ansprechpartner in allen Fragen.

Er war Ehrenmitglied unseres Vereins und war ständig interessiert an der Arbeit des Vereins, indem er sofort Probleme erkannte und nach Lösungen suchte.

Dafür unser Dank.

Unser Mitgefühl gilt seiner Tochter Kathrin.

Der Vorstand

Nachruf Heidi Scheibenpflug

Unser Mitgefühl gilt auch den Hinterbliebenen von Heidi Scheibenpflug, die im Alter von 79 Jahren nach schwerer Krankheit verstarb.

Sie und ihr Mann Edgar Scheibenpflug waren viele Jahre aktiv im Kultur- und Heimatverein tätig. Man konnte sich jederzeit auf sie verlassen und mit ihrer Hilfe rechnen.

Auch dafür unser Dank, und der Familie und den Angehörigen wünschen wir viel Kraft für die kommende Zeit ohne ihre liebe Frau, Mutter und Oma.

Wir werden sie in unserem Verein vermissen.

Der Vorstand

Weiterhin mussten wir noch den Tod von Sigrid König und Anita Treibl betrauern. Beide waren langjährige Mitglieder unseres Vereins und wir denken in Dankbarkeit an ihre Mitgliedschaft und ihre Teilnahme an Veranstaltungen und Zusammenkünften in den vergangenen Jahren.

Unser Mitgefühl gilt ihren Angehörigen.

Der Vorstand

SV-Blau-Weiß Auma

NEUES AUS DEM KEGELVEREIN

Am 5.3.2023 fand das U14 Championat auf den Bahnen des SV-Blau-Weiß Auma sein Finale für die Saison 22/23.

So konnte Ben Koschinsky im Einzelwettbewerb den 1. Platz erzielen, bei den weiblichen U14 erreichte Melina Wolf Platz 4 und Lina Herzer Platz 6. Alle drei spielten an diesem Tag mit 0 Fehlerpunkten. Julia Koschinsky erreichte Platz 12 und Selina Thiem konnte beim Championat erste Wettkampfluft schnupern.



Foto: SV Blau-Weiß Auma

Da es sich um das letzte Championat der Spielserie handelte, wurde auch in beiden Altersklassen der Gesamtsieg ermittelt. Aus acht gespielten Championaten konnte sich Ben mit 931 Kegeln durchsetzen und den großen Wanderpokal in Empfang nehmen.

Es war ein toller Kegelnachmittag. Wir bedanken uns bei allen Ausrichtern, Betreuern, Trainerinnen und Trainern, den Eltern, sowie Allen die im Hintergrund fleißig geholfen haben.

Am 1. Mai 2023 findet unser traditionelles Kegelfest statt.

Kulturnachrichten

Einladung zum Aumaer Frühlingmarkt am 15. April 2023

Am Samstag, dem **15. April 2023** findet in der Stadt Auma-Weidatal zum Ersten Mal nach vielen Jahren wieder ein Frühlingmarkt rund um den Osterbrunnen auf dem Markt in Auma statt.

In der Zeit von **10:00 bis 18:00 Uhr** können die Besucher sich auf verschiedene Händler, Mit-Mach-Aktionen der Vereine sowie Leckereien und vieles mehr freuen. Für das leibliche Wohl sorgen nicht nur unsere Vereine der Stadt Auma-Weidatal.

In der Stadtbibliothek kann beim Bücherbasar gestöbert werden. Die kleinen Besucher können sich zwischen 14:00 und 16:00 Uhr vom Ballonkünstler „Sven M.“ mit tollen Ballonfiguren auf dem Marktplatz überraschen lassen.

Um **14:30 Uhr** spielen die **Oldies** des **SMZ** Auma auf und sorgen für Stimmung auf dem Markt.

Die Stadt Auma-Weidatal möchte darauf hinweisen, dass es an diesem Tag rund um den Marktplatz zu Verkehrsbehinderungen kommen wird.

Anzeigenschluss für die Mai-Ausgabe ist am Montag, 24.04.2023

Tel. 036622/79056 ✉ druckerei@schwolow.eu

Veranstaltungen in der Stadt Auma-Weidatal

Die Veröffentlichung der Veranstaltungen erfolgt immer unter Vorbehalt.

Datum/Uhrzeit	Veranstaltung
06.04. 21:00 Uhr	LIVE-MUSIK mit Carly Peran Einlass ab 19:00 Uhr Vereinshaus Muntscha
06.04. 19:00 Uhr	öffentliche Probe des SMZ Auma , Probenraum des SMZ, Zeulenrodaer Str. 18b 1. SMZ Auma e.V.
15.04. 10:00-18:00 Uhr	Frühlingsfest in Auma rund um den Osterbrunnen mit den Vereinen der Stadt Auma-Weidatal, Flohmarktgruppe, Bücherbasar und verschiedenen Händlern
30.04. 18:00 Uhr 18:45 Uhr	Platzkonzert und Fackelumzug zum Maifeuer , Beginn auf dem Marktplatz Auma 1. SMZ Auma e. V.
01.05. 09:00 Uhr	Fest der Kegler Kegelbahn Auma SV Blau-Weiß Auma, Abteilung Kegeln
05.05. 19:00 Uhr	Imkertreffen „Zucht und Vermehrung der Honigbiene“ , Schau-Lehrbienenstand „Am Finkenberg“ Imkerverein Auma 1894 e.V.
06.05	Wanderfahrt des Ponysportvereins Wenigenauma e.V.
12.05. 19:00 Uhr	Konzert mit dem Gospelchor Weida (zum Dorffest Wiebelsdorf) Kirche Wöhlsdorf, Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten
12.05. bis 14.05.	Dorffest Wiebelsdorf und 30 Jahre FFC Weidatal e. V.
14.05. 10:30 Uhr	Gottesdienst mit Feier „70 Jahre Posaunenchor Auma“
18.05. 10:00 Uhr	Himmelfahrtsgottesdienst am Waldhaus
18.05. 11:30 Uhr	7. Himmelfahrt beim SMZ , Probenraum des SMZ, Zeulenrodaer Str. 18b 1. SMZ Auma e. V.
27.05. und 28.05.	Pfingstfest der Handballer REWE-Parkplatz in Auma SV Blau-Weiß Auma, Abteilung Handball
28.05. 14:30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe , musikalische Gestaltung Frakolonium - Ensemble Auma

Datum/Uhrzeit	Veranstaltung
02.06. 19:00 Uhr	Imkertreffen „Honigsortenbestimmung“ , Schau-Lehrbienenstand „Am Finkenberg“ Imkerverein Auma 1894 e.V.
03.06. 08:30 Uhr	Hähnewettkrähen zum Anlass 125 Jahre Rasse Geflügelverein Gasthaus „Goldener Löwe“ Wöhlsdorf (Fam. Raths) Rassegeflügelverein Auma 1897 und Umgebung e.V.
09.06. 19:00 Uhr	2. Aumaer Kirchhofkonzert mit der Zeulenrodaer Band „Viertelnach 7“, den Gette -Sisters Zeulenroda und dem Frakolonium-Ensemble Auma
16.06. 19:30 Uhr	Kirche Auma, Reisebericht von Herrn Jörg Ehrhardt „Bilder und Erlebnisse vom Pacific Crest Trail, dem bekanntesten und gefährlichsten Wanderweg Amerikas“
17.06. und 18.06.	Dorffest der Kirchgemeinde Muntscha , Vereinshaus Muntscha, Kirchgemeinde Muntscha
25.06. 14:30 Uhr	Gemeindefest mit Konzert Sebastian Krause , Soloposaunist MDR - Sinfonieorchester, Begleitung: Heidrun Clemen
01.07. 14:00 Uhr 20:00 Uhr	30. Weidatalfest Buntes Kulturprogramm Tanz mit der Band Querbeat und dem SMZ aus Auma, Festscheune Döhlen, Heimatverein Weidaperle Göhren-Döhlen e. V.
08.07.	„Tag der Deutschen Imkerei“ Kleingarten „Am Finkenberg“, Imkerverein Auma 1894 e.V.
15.07. 19:30 Uhr	Kirche: Filmmacht mit musikalischer Eröffnung „Bekannte Ostrocksongs - Frakolonium-Ensemble“, gezeigt wird der Film „Goodbye Lenin“
30.07. 13:30 Uhr	42. Wenigenaumaer Ponyshow Turnierplatz Wenigenauma Ponysportverein Wenigenauma e. V.
01.09. 19:00 Uhr	„Kulinarisch - musikalische Nacht“ mit der Samba-Gruppe Greiz, ab 16:00 Uhr Capoeira-Workshop für Kinder mit Gemeindepädagogen Rene Obst
28.10.	25. Fuchsjagd Ponysportverein Wenigenauma e.V.
10.11.(?) 18:00 Uhr	Martinsumzug Grundschule, Kindergarten

Anmeldung

zur Teilnahme am Tag des offenen Denkmals 2023

Landratsamt Greiz
 Untere Denkmalschutzbehörde
 Dr.-Rathenau-Platz 11
 07973 Greiz

Tel.: 03661 4497 463
 Fax: 03661 87677-401
 E-Mail: daniela.krauss@landkreis-greiz.de

Bitte senden Sie den ausgefüllten Fragebogen **bis zum 19.05.2023** an das Landratsamt Greiz zurück!
 (Bitte Fragebogen für weitere geöffnete Denkmale kopieren.)

Zum Tag des offenen Denkmals am 10.09.2023 werden wir folgendes Denkmal öffnen und vorstellen:

Bitte leserlich in Druckbuchstaben ausfüllen!

Stadt/Gemeinde		
Name des Denkmals		
Anschrift des Denkmals		
Kurzbeschreibung (z. B. historische Daten)		
Kategorie (z. B. Villa, Kirche, Hofanlage...)		
Öffnungszeiten		
Sonderaktionen (z. B. Wanderung, Konzert, Führung, Sonderausstellung...)		
Ansprechpartner:	Anschrift:	Tel.: Fax: E-Mail:

Ort/Datum:

Unterschrift: _____

Sonstige Mitteilungen

Die Untere Denkmalschutzbehörde informiert zum Tag des offenen Denkmals am 10. September 2023

Zum 30-jährigen Jubiläum steht der Tag des offenen Denkmals 2023 unter dem Motto „Talent Monument“.

Dabei können Denkmaltalente aller Art, ob glanzvoll oder unscheinbar, ob groß oder klein, beleuchtet werden. Doch gibt es nicht nur bei den Denkmalberühmtheiten augenscheinliche Eigenschaften für den Denkmalwert. Das diesjährige Motto könnte gerade die außergewöhnlichen Besonderheiten von unbekanntem oder auch vielleicht ungeliebten Kulturschätzen ins Rampenlicht rücken. Auf jeden Fall sind es die einzigartigen Merkmale, die dieses Jahr im Fokus stehen.

Aber auch auf die Talente hinter dem Denkmal kann eingegangen werden, wie zum Beispiel auf die herausragenden Leistungen der Handwerkerinnen und Handwerker, der Restauratorinnen und Restauratoren oder auf den besonderen ehrenamtlichen Einsatz. Weiterhin sind auch die Kulturdenkmale besonders, die trotz widriger Umstände bis heute „überlebt“ haben und bestehen blieben.

Das Motto geht der Frage nach: Was genau macht ein Denkmal zu einem Denkmal? Jedes einzelne Denkmal bringt herausragende Eigenschaften und Qualitäten mit, selbst wenn sie nicht auf den ersten Blick erkennbar sind.

Seien Sie im 30. Jubiläumsjahr des Tages des offenen Denkmals dabei und stellen Sie die besonderen Talente Ihres Denkmals am 10.09.2023 vor.

Zum vorgeschlagenen Thema der Deutschen Stiftung Denkmalschutz lassen Sie sich bitte durch die Tipps und Informationen der Stiftung unter www.tag-des-offenen-denkmals.de inspirieren. Es steht wieder umfangreiches Werbematerial mit Auskünften zur bundesweiten Aktion zur Verfügung.

Selbstverständlich können, wie jedes Jahr, die Kulturdenkmale auch unabhängig vom thematischen Schwerpunkt zum Tag des offenen Denkmals der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Das Anmeldeformular für interessierte Denkmaleigentümer für den Tag des offenen Denkmals 2023 steht auf der Homepage des Landkreises Greiz unter <https://www.landkreis-greiz.de> zum Download bereit oder kann bei der Unteren Denkmalschutzbehörde angefordert werden.

Bitte füllen Sie den Fragebogen aus und senden Sie ihn bis spätestens 19.05.2023 an das

Landratsamt Greiz
Untere Denkmalschutzbehörde
Dr.-Rathenau-Platz 11
07973 Greiz
Tel.: 03661 4497-460,-463

oder per E-Mail an
daniela.krauss@landkreis-greiz.de,
joerg.metzner@landkreis-greiz.de

Dadurch möchten wir sicherstellen, dass die Veröffentlichung der Veranstaltungen am Denkmaltag im Landkreis Greiz in der Regionalpresse und in unseren Informationsflyern zum Tag des offenen Denkmals vollständig und rechtzeitig erfolgen kann.

Wenn möglich, melden Sie Ihre Aktivitäten auch online bei der Deutschen Stiftung Denkmalschutz unter <https://www.tag-des-offenen-denkmals.de/veranstalter> an.

Ihre Veranstaltung wird dann in den bundesweiten Veranstaltungsplan zum Denkmaltag aufgenommen.

Bei Ihrem Vorhaben zum Tag des offenen Denkmals 2023 wünschen wir Ihnen viel Erfolg und bedanken uns schon im Voraus für Ihr Engagement ganz herzlich!

Antragsworkshop und Projektförderung

Die Partnerschaft für Demokratie in Stadt und Landkreis Greiz fördert auch in diesem Jahr Projekte, welche Demokratie stärken, Vielfalt fördernde und zum Thema Extremismus sensibilisieren. Beim ersten Antragsworkshop 2023 Ende Februar konnten wir viele potentielle Projektträger/innen begrüßen und die ersten Projekte für dieses Jahr laufen bereits. Wie im letzten Jahr fördern wir Projekte, die sich mit Respekt, Toleranz und Wertschätzung in der Gesellschaft beschäftigen, (Vereins-)Gemeinschaft stärken und partizipative Angebote für Kinder und Jugendliche umfassen. Es können weiterhin Anträge gestellt bzw. vorab Projektberatungen durchgeführt werden. Der nächste Antragsworkshop ist für den 25.05.2023 geplant. Vielleicht in einer anderen Stadt unseres Landkreises? Für Interessensbekundungen erreichen Sie uns unter demokratie@greiz.de oder 03661 703-203.

Sparkassenstiftung Gera-Greiz fördert Orgelreparatur in Auma

1.500 Euro für die Trampeli-Orgel der Liebfrauenkirche

In der Liebfrauenkirche zu Auma beginnt der zweite von drei Bauabschnitten der Orgelreparatur. Die Sparkassenstiftung Gera-Greiz unterstützt das Projekt mit einer Spende in Höhe von 1.500 Euro. Den symbolischen Spendenscheck überreichte Vorstandsvorsitzender Dr. Hendrik Ziegenbein an Lisa Krille und Helga Hoh vom Gemeindefkirchenrat. Dr. Ziegenbein würdigte insbesondere das ehrenamtliche Engagement der Gemeindeglieder, so zum Beispiel für die Sommer-Kultur-Kirche.

Die Trampeli-Orgel wurde 1818 eingebaut. Sie erklingt nicht nur zu Gottesdiensten, sondern auch bei weiteren kulturellen Veranstaltungen. Das über zwei Jahrhunderte alte Instrument wurde fachmännisch auseinandergenommen und wird nach dem ursprünglichen Klangbild restauriert. Mit vielen Künstlern aus der Region wird die Sommer-Kultur-Kirche 2023 ein weiterer Höhepunkt im kulturellen Leben weit über die Liebfrauenkirche hinaus - auch um buchstäblich Geld einzuspielen für die aufwändige Orgelreparatur. Lisa Krille und Helga Hoh bedankten sich für die Unterstützung durch die Sparkassenstiftung Gera-Greiz.

Die Sparkassenstiftung Gera-Greiz wurde 1999 gegründet. Die jährlich zur Ausschüttung kommenden Mittel kommen jeweils zur Hälfte gemeinnützigen Projekten im Landkreis Greiz und in der Stadt Gera zugute.



Vorstandsvorsitzender Dr. Hendrik Ziegenbein überreicht den symbolischen Spendenscheck der Sparkassenstiftung Gera-Greiz an Pfarrerin Lisa Krille (l.) und Helga Hoh vom Gemeindefkirchenrat. (Foto: Sparkasse Gera-Greiz/Uwe Müller)

Danksagungen



Danksagung

*Begrenzt ist das Leben,
doch unendlich die Erinnerung.*

Nachdem wir von meinem lieben Mann, guten Vati, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Onkel und Cousin

Eberhard Heuschkel

Abschied genommen haben, möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die aufrichtige Anteilnahme recht herzlich bedanken.

Herzlichen Dank gilt seinem Hausarzt Herrn Stefan Schulze und dem AWO Pflegezentrum Auma. Unser besonderer Dank gilt auch dem Bestattungshaus Frank Ludwig, der Trauerrednerin Frau Ines Kleine, der Gärtnerei Peter Schulze sowie der Gaststätte am Marktberg.

In Liebe und Dankbarkeit
Inge Heuschkel
im Namen aller Angehörigen

Auma-Weidatal, Werdau im März 2023



Danksagung

*Du bist befreit von Leid und Schmerz,
geliebtes, treues Mutterherz.
Du hast gesorgt bis an dein Ende,
nun ruhen deine fleißigen Hände.
Hab tausend Dank für deine Müh',
vergessen werden wir dich nie.*

In den Tagen des Abschieds und der Trauer durften wir noch einmal erfahren, wie viel Zuneigung und Anerkennung meiner lieben Frau entgegengebracht wurde.

Heidi Scheibenpflug geb. Besser

geb. 04.10.1943 gest. 19.02.2023

„Herzlichen Dank“ sagen wir tief bewegt allen, die ihr im Leben Achtung und Freundschaft schenkten, ihre Anteilnahme auf so liebevolle Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Unser besonderer Dank gilt:

- Frau Pfarrerin Lisa Krille
- dem Bestattungshaus Frank Ludwig
- dem DRK Auma

Edgar Scheibenpflug
im Namen aller Angehörigen
und Anverwandten

Auma-Weidatal, im Februar 2023



Ruhe still und unvergessen.

Wir haben Abschied genommen von meinem lieben Vater

Lienhard Hüttner

* 28.06.1933 † 12.02.2023

Tiefbewegt von der überaus großen Anteilnahme, den Beweisen aufrichtiger Wertschätzung, die mir durch stillen Händedruck, liebevoll gesprochene und geschriebene Worte, Blumen und Geldzuwendungen entgegengebracht wurden sage ich

- D** allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten,
A Kantor Stefan Raddatz, dem Kultur- und Heimatverein Auma
N den Schulkameraden
N dem Hausarzt Teja Baier und seinem Team
N dem SRH Wald-Klinikum-Gera, Dr. Bergmann und seinem Team
K dem Bestattungsunternehmen „Manfred Ballach“
K der Stadtverwaltung Auma
E dem Blumengeschäft Schulze
E Frau Pfarrerin Lisa Krille für ihre tröstenden Worte in der Stunde des Abschieds

In Liebe und Dankbarkeit
Katrin Hüttner

Auma-Weidatal, März 2023



Danksgiving

*Du bist aus unserer Mitte gegangen,
aber nicht aus unserem Herzen.*

Nach langer Krankheit haben wir Abschied genommen von meinem lieben Mann, besten Vati, Sohn, Schwiegersohn, Bruder und Schwager

Uwe Stauch

Danke für alle tröstenden Worte, der Anteilnahme und Zuwendungen, die wir erfahren durften.

Besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Frank Ludwig, der Trauerrednerin Frau Ines Kleine, der Gärtnerei Peter Schulze sowie der Gaststätte „Thüringer Hof“.

In stiller Trauer
Monika Stauch
im Namen aller Angehörigen

Auma-Weidatal, Freigericht, Triptis, im März 2023

Deutscher Schwerhörigenbund

Ortsverein Weimar e. V.

Interessenverband der Schwerhörigen,
Ertaubten, Tinnitusbetroffene und CI - Träger

Die zertifizierte Beratungsstelle des Deutschen Schwerhörigenbundes Ortsverein Weimar bietet mit Ihrem mobilen „Sozialer Dienst für Hörgeschädigte in Thüringen“ immer den 1. Dienstag im Monat eine kostenlose und unabhängige Beratung für Menschen mit Hörproblemen in der Zeit von 09:00 - 11:00 Uhr im Landratsamt Greiz, Weberstraße 1, Raum 112 an. Die nächste Beratung ist am 11. April 2023.



Beratungsgespräch, DSB Ortsverein Weimar e. V., Lutz Krause 2022

Seit 18 Jahren wird die kostenlose und unabhängige Beratung angeboten. Wir informieren und beraten Betroffene und Angehörige kostenlos und unabhängig zu Fragen, die im Zusammenhang mit der Hörminderung in sozialer, medizinischer, technischer und rechtlicher Hinsicht stehen, zu technischen Hilfsmitteln, schriftlicher Kommunikation (Schriftdolmetschen) oder bei Fragen zur beruflichen Rehabilitation.

Gern koordinieren wir für Sie Kontakte zu ebenfalls Betroffenen, zu Selbsthilfegruppen in ihrer Nähe und informieren zu zentralen hörbehindertengerechten Veranstaltungen.

Dieser mobile „Sozialer Dienst für Hörgeschädigte in Thüringen“ bietet aber auch Vorträge und Schulungen an für Einrichtungen, die im medizinischen, pflegerischen und öffentlichen Bereich arbeiten und ausbilden. Ebenfalls werden auch Unternehmen angesprochen, deren Mitarbeiter, viel direkten Kundenkontakt haben. Dabei soll für den Umgang mit Hörgeschädigten sensibilisiert werden und es wird vermittelt, was man als Normalhörender im Umgang mit Schwerhörigen beachten muss.

Geben Sie diese Information gern weiter: an Familienangehörige, Freunde, Bekannte, ebenfalls Betroffene.

Weiter Informationen sowie telefonische, elektronische Beratung beim Deutschen Schwerhörigenbund Ortsverein Weimar e. V. jeden Mittwoch in der Zeit von 10:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 unter der Telefonnummer: 03643. 42 21 55 und per Mail: sozialerdienst@ov-weimar.de.

Landesanglerverband Thüringen e.V.

Magdeburger Allee 34, 99086 Erfurt, Tel.: 0361. 6 46 42 33
Email: info@lavt.de / www.lavt.de

Reiten - Jagen - Fischen“ vom 24.03. bis 26.03.2023 in den Erfurter Messehallen - der Landesanglerverband Thüringen e.V. präsentiert sich in Halle 1

Stauen - Der weltgrößte Hallenwettkampf im Turnierangeln - die besten Werfer der Welt sind am Start. Mitmachen - Die zweiten Thüringer Meisterschaften im Zielwerfen mit der Fliegenrute auf ein 18 m langes Wasserbecken.

Die einmalig schönen Thüringer Gewässerlandschaften bieten heute Anglern und Naturinteressierten abwechslungsreiche Erholungsmöglichkeiten. Besonders eine Vielzahl unserer Fließgewässer, auch rund um die Landeshauptstadt Erfurt, haben sich in den vergangenen Jahren zu erstklassigen Fischgründen entwickelt. In den Thüringer Flüssen tummeln sich heute, aufgrund einer Vielzahl von Fischartenschutzprogrammen, wieder Bachforellen u. Äschen sowie eine Vielzahl anderer Fischarten.

Besonders die Fliegenfischerei hat in Thüringen eine lange Tradition. Ob im Gebirgsbach auf Forellen, im Niederungsbach auf Äschen oder im Fluss auf Hecht und Barsch, Thüringen bietet vielfältige Angelmöglichkeiten und einzigartige Naturerlebnisse. Bereits Johann Wolfgang von Goethe stellte im Stadtpark von Weimar den Salmoniden nach und der weltbekannte Fliegenfischer John Horrocks revolutionierte die Angelfischerei von Weimar aus mit neuartigen Fangmethoden.

Das Werfen mit der Fliegenrute, das heißt, eine wenige Gramm leichte künstliche Fliege zielgenau über eine längere Distanz zu platzieren, bedarf viel Übung und Geschick.

Am Sonntag, den 26. März, ab 10.00 Uhr, werden die besten Fliegenfischer Thüringens gesucht. Jeder kann bei den 1. offenen Thüringer Meisterschaften im Zielwerfen mit der Fliegenrute teilnehmen. Der Landesanglerverband Thüringen e.V. (LAVT) als Ausrichter lädt alle Interessierten herzlich dazu ein. Geworfen wird in ein 18 m langes Wasserbecken auf vier Zielringe, welche in unterschiedlicher Entfernung platziert sind. Den Erfolgreichsten winken attraktive Preise und dem Sieger der Meistertitel.

Doch es gibt eine Vielzahl weiterer Highlights, welchen den Messebesucherinnen und -besuchern, auf dem Stand des LAVT geboten werden.

So findet bereits **am Samstag, den 25. März, ab 10.00 Uhr** der Thüringer Messepokal der Leistungsklasse im Turnierangelsport mit Weltmeistern aus mehreren europäischen Ländern statt. Es handelt sich hierbei um die weltweit größte Castingveranstaltung in einer Halle.

Die Wurftechniken und die Zielgenauigkeit sind beeindruckend und es lohnt sich in jedem Fall dies einmal gesehen bzw. persönlich miterlebt zu haben.

Am Sonntag, ab 10.00 Uhr laden wir Mädchen und Jungen zum Thüringer Messepokal im Turnierangelsport für Kinder- und Jugendliche (Amateure) ein. Auch hier warten auf die Erfolgreichsten Pokale und attraktive Preise.

Der LAVT präsentiert sich außerdem mit einer bunten Themenschau wie:

- riesige Schauaquarien mit heimischen Fischarten
- eine Kinderspiel- und Malecke
- Vorstellung der Fischartenschutzprogramme des LAVT, z.B. für die Äsche, Bachforelle und Karausche
- Fischartenschutz contra Kormoran mit beeindruckenden Bildern und Karikaturen
- Fliegenfischerwelt - Wissenswertes rund ums Fliegenfischen und Fliegenbinden
- Umfangreiche Präsentation von attraktiven Fischpräparaten
- Jung und Alt können an einem Drillsimulator miterleben, wie sich der Drill eines kapitalen Fisches anfühlt und wieviel Kraft und Geschick dies erfordert
- Vorstellung attraktiver Thüringer Gewässerlandschaften und Angelmöglichkeiten in Thüringen
- Vorstellung der wichtigsten Angelmethode im Fried- und Raubfischangeln durch Spezialisten
- Vorstellung der heimischen Fischfauna und der verschiedenen Fischartenschutzprogramme, z.B. für die Äsche, Bachforelle und Karausche
- Ausstellung zu invasiven Arten
- ein Kinderangelbecken, wo die Mädchen und Jungen ihr Geschick unter Beweis stellen können
- erfahrene Fischerlehrer informieren interessierte Kinder und ihre Eltern über den Werdegang: „Wie werde ich Angler?“
- Vorstellung der digitalen Fischerschule
- Wissensquiz für die ganze Familie mit attraktiven Preisen

Der Landesanglerverband Thüringen e.V. lädt alle recht herzlich zu einem Besuch auf seinem Messestand in Halle 1 ein und würde sich freuen, wenn die Besucherinnen und Besucher eine Vielzahl interessanter Eindrücke mit nach Hause nehmen. In diesem Sinne wünschen wir allen einen angenehmen, erlebnisreichen Messebesuch und ein kräftiges Petri Heil.

Dietrich Roese
Präsident

André Pleikies
Geschäftsführer

Städtisches Museum Zeulenroda

Aumaische Straße 30-32, 07973 Zeulenroda-Triebes
Museumsleitung: Dr. Christian Sobeck, Tel. 036628-64135
E-Mail: museum@zeulenroda-triebes.de; www.zeulenroda-triebes.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag: 09:00 - 16:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 - 18:00 Uhr

Samstag, Sonn.- u. Feiertage: 13:00 - 17:00 Uhr

Sonderausstellung

**„Und ewig lockt das Weib“
50 Jahre Aktfotografie von Rudolf Richert**



Erfreulich viele Gäste konnten Museumsleiter Dr. Christian Sobeck (l.) sowie Rudolf Richert (r.) am Nachmittag des 18. März 2023 zur Vernissage in den Räumen des Städtischen Museums Zeulenroda begrüßen.

Vor fünfzig Jahren begann die fotografische Laufbahn Rudolf Richerts mit einer Beteiligung am Aktfotowettbewerb des Fotokino-Magazins 1972. Gleich auf Anhieb landete er mit seiner Arbeit „Unter dem Fenster“ auf dem Siegerpodest. Dies war, so Sobeck, die Initialzündung für seine weitere konsequente Hinwendung zur Aktfotografie, einer Leidenschaft, der er bis heute nachgeht und die zu einer wichtigen Facette seiner Persönlichkeit geworden ist.

Besucht werden kann die sehenswerte Exposition zu den üblichen Öffnungszeiten bis Ende Mai 2023.

Personalausstellung im Städtischen Museum Zeulenroda vom 18. März bis 29. Mai 2023.



Rudolf Richert, geboren 1951 in Altenburg, studierte von 1970 bis 1974 in Leipzig und ist seitdem hier in Zeulenroda ansässig. Bereits seit seiner Jugend beschäftigt sich Richert intensiv mit der Fotografie. 1972 veröffentlichte er erstmals eines seiner Fotos bei einem Fotowettbewerb im damaligen „Fotokinomagazin“ und gewann gleich den 1. Preis. Seine erste eigene Aktausstellung präsentierte er 1986 in Zeulenroda im damaligen Kulturhaus. Es folgten unzählige weitere Personalausstellungen im In- und Ausland.

Darüber hinaus beteiligte sich Richert an nationalen und internationalen Fotoausstellungen und Wettbewerben, wie etwa der Venus 74 und Venus 75 in Krakau, an der Fotoakt in Turin, dem VII. FIAP Fotoforum in Helsinki oder einer von der Euregio Egrensis in Eger (Cheb) ausgerichteten Fotoschau. Zudem gibt er seit 1996 eigene Kalender heraus - für 2023 mit Bildern, die im Städtischen Museum Zeulenroda aufgenommen wurden.

Veranstaltungen

Sammlung der Einzigartigkeit Glück empfinden heißt, deine Zeit ist noch nicht um...

Er heißt eigentlich Rainer Lange, ist aber in Zeulenroda als „Blumen-Atze“ weithin bekannt. Kaum einer verbindet seinen Namen aber mit Lyrik. Doch sein Buch „Sammlung der Einzigartigkeit“, eine Anthologie des Autors mit eigenen Gedichten und Weisheiten über Liebe, Leidenschaft und Glück, erschien 2022 bereits in der dritten Auflage. Wie aber kommt ein Gärt-

nermeister, Naturfreund und heutiger Nachtportier dazu, seine Gedanken niederzuschreiben, die ihm auf seinen langen Wanderungen oder bei der Arbeit in den Sinn kamen? Er bezeichnet es selber als „Sammelsurium“, entstanden in einem Zeitraum von mehr als dreißig Jahren. Bestimmte Momente zu fixieren, um sie später reflektieren zu können, war die Absicht. Gute Bekannte unterstützten ihn, die Sammlung in Buchform herauszugeben. Rainer Lange stellt sein Buch in einer „experimentellen Lesung“ am 21. April 2023, um 19.00 Uhr im Städtischen Museum Zeulenroda vor. Eine Voranmeldung ist ausdrücklich erwünscht, da die Plätze limitiert sind.



Veranstaltungen

Sammlung der Einzigartigkeit Glück empfinden heißt, deine Zeit ist noch nicht um...

Er heißt eigentlich Rainer Lange, ist aber in Zeulenroda als „Blumen-Atzé“ weithin bekannt. Kaum einer verbindet seinen Namen aber mit Lyrik. Doch sein Buch „Sammlung der Einzigartigkeit“, eine Anthologie des Autors mit eigenen Gedichten und Weisheiten über Liebe, Leidenschaft und Glück, erschien 2022 bereits in der dritten Auflage. Wie aber kommt ein Gärtnermeister, Naturfreund und heutiger Nachtportier dazu, seine Gedanken niederzuschreiben, die ihm auf seinen langen Wanderungen oder bei der Arbeit in den Sinn kamen? Er bezeichnet es selber als „Sammelsurium“, entstanden in einem Zeitraum von mehr als dreißig Jahren. Bestimmte Momente zu fixieren, um sie später reflektieren zu können, war die Absicht. Gute Bekannte unterstützten ihn, die Sammlung in Buchform herauszugeben. Rainer Lange stellt sein Buch in einer „experimentellen Lesung“ am 21. April 2023, um 19.00 Uhr im Städtischen Museum Zeulenroda vor. Eine Voranmeldung ist ausdrücklich erwünscht, da die Plätze limitiert sind.

Der letzte Kinomann



Er war einer der letzten mobilen Filmvorführer Deutschlands. Dreißig Jahre brachte Siegfried Scheuerl im ehemaligen Kreis Zeulenroda Filmkultur in die kleinsten Dörfer. Mit seiner Simson „Schwalbe“ und Anhänger transportierte er sein wichtigstes Arbeitsgerät - eine mobile Kinoanlage aus dem Jahre 1956. Unmittelbar nach der politischen Wende von 1989 portraitierte der Filmemacher Thomas Frickel in „Der Kinomann“ Siegfried Scheuerl bei seiner Arbeit. Der Film begleitet den Kinomann bei einer seiner letzten Touren. Dabei schuf Frickel eine Hymne auf das Leben in der Provinz sowie ein Zeugnis von ländlicher Kulturarbeit, die bereits kurz nach Beendigung der Dreharbeiten von der Marktwirtschaft überrollt wurde. Am Freitag,

dem 28.04.2023 ist Siegfried Scheuerl zu Gast im Städtischen Museum und erzählt zunächst anekdotenhaft über sein Leben und seine Arbeit als mobiler Filmvorführer. Im Anschluss wird der Film „Der letzte Kinomann“ gezeigt.

Eine Voranmeldung ist ausdrücklich erwünscht, da die Plätze limitiert sind. Bild: Thomas Frickel, Rüsselsheim

Hofkonzert mit „Liedvogt“ am Freitag, dem 12.05.2023 zur Kulturnacht

Karten und Vorbestellungen über
Städtisches Museum Zeulenroda

»Ich will die Stimme der Menschen vor Gericht sein.«

Für deine Stadt und Bürger

Stadt Auma-Weidatal
Marktberg 9
07955 Auma-Weidatal
E-Mail: info@auma-weidatal.de

**Bewirb dich jetzt
für das Schöffennamt**

schoeffenwahl2023.de

Auf Initiative des Bundesverbandes der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter e.V., gefördert durch das BMJ

GALA BAU
Gartenbau - Landschaftsbau - Pflege

TEL.: 036628-97040
FAX: 036628-97042
MOBIL: 0160-94904380

GALA BAU & SERVICE GbR
Heinrich-Heine-Str. 84
07937 ZEULENRODA

Garten-, Landschaftsbau und Pflege
Pflasterarbeiten · Teichbau
Rasen-, Hecken- und Baumschnitt
Bagger- und Erdbewegungsarbeiten
Baustoff- und Natursteinhandel
Winterdienst · Grabpflege
Abriss- und Entrümpelungsarbeiten

**Druckfrisch eingetroffen:
Unser Gartenkatalog 2023!**

Blättern Sie einfach online in
unserer Beilage oder holen Sie
sich unseren Gartenkatalog!
www.holz-neudeck.de

Jetzt auch digital! ➔

**ZEULENRODAER
HOLZ
FACHHANDEL**

Inh. Jörg Neudeck e.K.
Binsicht 55
07937 Zeulenroda-Triebes
Tel. 036628/60060
info@holz-neudeck.de

11. MITTELDEUTSCHER KORBMACHER- UND PFLANZENMARKT

Deutsches Landwirtschaftsmuseum
Schloss Blankenhain/Sachsen

22. und 23. April 2023

Samstag & Sonntag 10:00 - 18:00 Uhr

Buntes Markttreiben lockt erneut an zwei Tagen in das Deutsche Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain (Crimmitschau/Sa.). Flechtkünstler präsentieren Erlesenes, Schönes, Verrücktes und Nützlichendes aus ihren eigenen Werkstätten.

In Zusammenarbeit mit dem Blankenhainer Landwirtschaftsmuseum wird der Mitteldeutsche Korbmacher- und Pflanzenmarkt für ein Wochenende durch seine Vielfalt kleine und große Besucher verzaubern. An vielen Ständen führen die Handwerker ihre Handwerkskunst vor. Man kann also zusehen, wie ein Korb entsteht, kleine und große Ziergegenstände, Lampenobjekte oder gar ein Stuhlgeflecht repariert wird. Die Palette reicht vom typischen Weidenkorb über Lichter und Leuchten bis hin zu modernen Sitzmöbeln, Schmuck und Mixed-Media-Exponaten. Zu diesem Spezialmarkt seiner Art werden die Kenner und Liebhaber von verschiedensten Flecht- & Korbwaren handwerklicher Kunst auf Ihre Kosten kommen.

Zum einen präsentieren die Flechter aus sechs verschiedenen Bundesländern originelle, brauchbare und einzigartig gefertigte Flechtwerke, zum anderen bieten Gartenbetriebe für botanische Liebhaber Ihre Pflanzen an. Viele Gärtnereien aus der Region und anderen Bundesländern bieten u.a. alte Gemüsepflanzen, Teichpflanzen, Kakteen sowie erlesene Blumenarten, zuseiten vielfarbiger Stände von Floristen mit ihrer Blumenpracht an.



Dieser innovative Markt möchte eine Plattform und Absatzmöglichkeiten für selbst entwickelte und hergestellte Produkte bieten: Gartenzierden oder Zäune, Lampen, Lichtobjekte aus Rattan oder Weiden, ungeschält vielfarbig oder traditionell geschält sowie natürlich Körbe und Schalen aller Art.

Handgemachte Musik ertönt wieder an verschiedenen Orten und sorgt für gute Unterhaltung. Das im Schloss ansässige Deutsche Landwirtschaftsmuseum lädt Sie ein, die Lebens- und Arbeitswelt der letzten drei Jahrhunderte auf dem Land zu erkunden. Ein vielversprechendes Wochenende rückt also näher!

NEUE SONDERAUSSTELLUNG IM MUSEUM IM UNTEREN SCHLOSS

Bier - Hopfen und Malz, Gott erhalt's

Die lange Tradition des Bierbrauens in Greiz
Bis 15. Oktober 2023, dienstags - sonntags

April - September, 10.00 Uhr - 17.00 Uhr

Auch am Ostermontag sowie am Pfingstmontag

Oktober 10.00 Uhr - 16.00 Uhr

Greiz pflegt seit Jahrhunderten eine lange Tradition des Bierbrauens - nun das können viele Städte sagen, aber in Greiz wird diese Tradition aktiv gepflegt, denn das Bier der Greizer Brauerei wird bis heute nur in unserer schönen Residenzstadt gebraut. Diese großartige Brautradition ist mit jedem Schluck auf der Zunge sowie am Gaumen sinnlich erlebbar. Hingegen beleuchtet die Ausstellung im Unteren Schloss den historischen Hintergrund und folgt Fragestellungen zur Geschichte unseres Greizer Bieres.

Was waren eigentlich Greizer Bierschreier und Bierschätzer?

Die neue Sonderausstellung im Unteren Schloss Greiz folgt auch diesen Fragen zu der Kulturgeschichte des Bieres, illus-

triert das Handwerk des Brauens, erörtert die heilsame Wirkung des Hopfens, folgt der Gefahr des Malzens und stellt die Firmengeschichten der Greizer Brauereien, besonders die der Vereinsbrauerei Greiz, dar. Das Biertrinken wird als rituelle Handlung, Bezug nehmend auf die Schleifkannen der Greizer Zünfte, vorgestellt. Nicht zuletzt werden auch einige gastronomische Einrichtungen von Greiz thematisiert, die unsere schöne Residenzstadt in den letzten 150 Jahren mit ihrem geselligen Ambiente prägten und in unserer Stadtgeschichte als Veranstaltungsort für Politik und Kultur galten.

Eine Stadt - vier Brauhäuser

In Greiz gab es zeitweise vier Brauhäuser: zwei herrschaftliche Brauhäuser und zwei städtische Brauhäuser.

Die Relevanz und Funktion der Brauhäuser ist dem Namen immanent. Durch die innerfamiliäre Teilung der Herrschaft im Jahre 1564 bis 1768 sind zwei herrschaftliche Brauhäuser sehr schlüssig, die für die Obergreizer Herrschaft im Bereich des heutigen Westernhagenplatzes/Brauhausgasse und für die Untergreizer Herrschaft im heutigen Marstall (vorher Untergreizer Vorwerk, Anm. Verf.) verortet gewesen sind. Auf einem Stadtplan aus dem Jahre 1744 ist das Obergreizer Brauhaus, das Untergreizer Brauhaus sowie zwei nebeneinanderliegende städtische Brauhäuser an der Rückseite des Rathauses nachweisbar. Über zweihundert Jahre später hatte Greiz drei große Brauereien: die Feldschlösschenbrauerei, die Göltzschalbrauerei und die Vereinsbrauerei. Die Vereinsbrauerei überdauerte den Wandel der Geschichte bis heute. Vor über 150 Jahren gründeten der Fabrikant Karl Gottlieb Weber, der Kaufmann Karl Anton Merz und der Privatier Anton Zenner die Vereinsbrauerei Greiz. Schon 1874 konnte das erste Bier den neugierigen Kunden zur Verkostung gereicht werden. 1886 wurde eine Aktiengesellschaft - die Vereinsbrauerei AG Greiz - gebildet. Dies war eine finanzielle Voraussetzung für weitere Modernisierungen, die unsere Brauerei über Jahrzehnte prägten und erfolgreich in das beginnende 20. Jahrhundert trugen. Die Vereinsbrauerei wurde VEB (Volkseigener Betrieb, d. Verf.) und Mitglied der „Vereinigung Ostthüringer Brauereien“. 1972 Übernahme der Feldschlösschenbrauerei Greiz durch die Vereinsbrauerei.



DER QUALITÄTSTEST DER DLG - DER HÄRTESTE BIERTEST WELTWEIT

Die Vereinsbrauerei Greiz konnte mit ihren Bieren in dem weltweit anspruchsvollsten Test überzeugen und wurde mit zwei Gold-Medaillen für beste Qualität und höchsten Genuss ausgezeichnet.“

„Trinkt Greizer Vereinsbrauerei Biere“

Dieser Slogan war schon vor über 100 Jahren das Erfolgsrezept, welches die Greizer Vereinsbrauerei durch die Krisen der Weltwirtschaft führte und die Katastrophen der Kriege überwinden ließ.

PROST

IMPRESSUM

Der **Auma-Weidatal Bote** erscheint monatlich, in der Regel mittwochs in der ersten Woche. Er liegt kostenlos in vielen Geschäften in Auma-Weidatal aus, außerdem im Rathaus und in der Stadtbibliothek. Darüber hinaus ist er über die Internetseite der Stadt www.rathaus-auma.de abrufbar. Er kann gegen Übernahme der Portokosten bestellt werden.

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister der Stadt Auma-Weidatal, Herr Frank Schmidt,
Marktberg 9, 07955 Auma-Weidatal

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

die jeweiligen Vereine und die Kirchen

Herstellung und Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Schulow Bürosysteme & Druckerei, Triebes, Geraer Straße 1,
07950 Zeulenroda-Triebes, Tel. 036622/79056



SOMATIC

SONDERMASCHINEN- UND ANLAGENBAU

**WIR
SUCHEN
DICH!**

www.somatic-gmbh.de

Tel.: 036603 4910

Mail: bewerbung@somatic-gmbh.de

RICHTER & ZEUNER GMBH



WER LACKIERT DIE OSTEREIER?

Gut, dass die Osterhase weiß, wer die Profis sind. Wir sorgen für mehr Glanz.

- › Karosserie- und Lackinstandsetzung aller Marken
- › Steinschlagbeseitigung
- › Kleinschadenreparatur FairRepair
- › Fachgerechte Reparatur mit Originalersatzteilen
- › Glasreparatur
- › Felgenaufbereitung

Richter & Zeuner GmbH
Löhmaer Weg 61
07907 Oettersdorf
Tel. 0 36 63/40 12 14
Fax 0 36 63/40 03 66
www.identica-richter-zeuner.de

DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN 

Ein frohes und
erholsames Osterfest
wünschen wir
allen Kunden und
Geschäftspartnern.



MÖBELMÜLLER

Zeulenrodaer Str. 10-12
07950 Zeulenroda-Triebes · 036622/7 14 73
moebel-mueller@kuechen.de
www.moebel-mueller-triebes.de



Wir wünschen allen Kunden und
Geschäftspartnern ein frohes Osterfest!

René SPANNER
Thüringer Brennstoffgroßhandel

Heizöl • Diesel • Kohle • Containerdienst
Mehla, Mehlaer Hauptstraße 2 • 07950 Zeulenroda-Triebes
☎ 036622 | 51869

Holz Kohle aus dem Erzgebirge



Goldener Löwe in Triebes

Schlagerparty

am 29.04.2023 im Löwensaal Triebes
Beginn: 21:00 Uhr

Hauptstraße 18, 07950 Triebes, Tel. 03 66 22 / 7 29 55
www.goldener-loewe-triebes.de, e-mail: info@goldener-loewe-triebes.de

REINÜ- FEFA

Türen
Fenster
Sonnenschutz
Insektenschutz

Produktions GmbH



unsere Leistungen:

- Herstellung und Montage von Kunststofffenstern und -türen
- persönliche, unverbindliche Beratung
- Wartungsarbeiten an bestehenden Kunststofffenstern und -türen (herstellernunabhängig)

Ausstellung und Beratung: Pastor-Blume-Str. 47 • 07952 Pausa-Mühltröf OT Ebersgrün
Telefon: 037432/ 50 223 • E-Mail: vertrieb@reinue-fefa.de • Web: www.reinue-fefa.de



Regionale Wildspezialitäten

Wildschweinbraten / Rehkeule mit Knochen / Rehrücken mit Knochen /
Rehröllbraten / Rehgalasch / Wildroster frisch / Pizzaroster frisch /
Hirschsalami / Wildschinken / Knacker / Bratwurst im Ring /
Wildleberwurst und Wildfleischsülze im Glas

Vorbestellungen unter 036622/8290



Wildschmaus aus dem FRIEDO-HAUS
Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 2 / 07950 Zeulenroda-Triebes



Aumaer Holz- & Imprägnierwerk GmbH

Wir bieten an:

- Zaunmaterial
- Fertigzäune
- Terrassenbelag
- Hochbeete
- Waldschänken
- Pfähle und Palisaden
- Schnittholz u.v.m.

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag
06.15 Uhr - 15.45 Uhr
Freitag
06.15 Uhr - 15.00 Uhr
Samstags
nach Vereinbarung

Wüstenwetzdorfer Weg 26 • 07955 Auma-Weidatal
Telefon: 036626-20237 • Fax: 036626-20057
www.auma-holz.de • E-Mail: info@auma-holz.de